

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

Nr 365. **Sonnabend den 31. December.** **1853.**

Bekanntmachung.

Das Schießen mit Feurgewehr, so wie das Singen, Schreien und Lärmen auf den Straßen und öffentlichen Plätzen hiesiger Stadt, welches seit einigen Jahren, besonders in der Sylvesternacht, auf ungebührliche Weise stattgefunden und zu mehrseitigen, begründeten Klagen Veranlassung gegeben hat, wird hiermit, bei Vermeidung nachdrücklicher Bestrafung und, nach Befinden, sofortiger Verhaftung der Ruhestörer, wiederholt untersagt. Leipzig, den 27. December 1853. Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig. Stengel, Pol.-Dir. Drescher, Act.

Bekanntmachung.

Die Erholung der Marken für Hunde auf das künftige Jahr, gegen Erlegung von 3 Thlr. für die Marke, als den jährlichen Betrag der Steuer, ist bis Ende dieses Monats zu bewirken, was hierdurch mit dem Bemerken, daß vom 2. Januar k. J. an der Cavalier täglich die Straßen begehen und Hunde ohne Marken einsangen werde, in Erinnerung gebracht wird. Leipzig, den 23. December 1853. Der Rath der Stadt Leipzig. Koch.

Die letzte Stunde im Jahre!

So ist das alte Jahr
Denn wiederum verschwunden;
Derr, frag' dich noch einmal:
Wie hast du es gefunden?

Du giebst die Antwort mir:
Es geht so fort wie immer,
Es wechselt Lust und Leid,
Bald besser und bald schlimmer.

Nun, so erlaube mir
Ein Wort hinein zu reden,
Oh' wir ins neue Jahr
Sofort hinüber treten.

Der Mensch bleibt immerfort
Doch seines Glückes Schind!
Die Wahrheit theilte mir
Dies Jahr auch wieder mit;

Denn wenn ich Gutes that,
Da war ich stets zufrieden,
Doch wenn ich krauchelte,
War meine Ruh' geschieden.

Auch hab' ich das bemerkt
An vielen andern Leuten.
Gewiß, der Leichtsinns nur
Kann diesen Satz bestreiten.

Denn auf ich Allen zu
Zurk' bühnen den Druck:
Wenn Ihr das Gute that,
Schaffe Ihr das G'ute, das wahre.

Und sollten Leiden auch
Bei Dravsen Euch erreichen,
Sie sind verschuldeten
Gewiß nicht zu vergleichen!

So wandelt fromm mit mir
Ins neue Jahr hinüber;
Die Lugend macht gewiß
Das Leben niemals trüber.
Jedoch des Lasters Bahn,
Könnst meinen Worten trauen,
Wenn's auch nicht gleich geschieht,
Bringt Unruh, Strafe, Schauen.

Wenn die Erfahrung spricht,
Dann soll der Dornig schweigen!
Könnst ich durch dies Gedicht
Doch nur ein Herz erreichen,
Daß es das Böse flieht
Im künftigen neuen Jahre,
Und stets mit aller Kraft
Das Gute sucht, das Wahre

Das wäre schon für mich
Ein schöner Lohn auf Erden;
Wie wärd' ich mich erst freu'n,
Wenn Viele besser werden.

Aus Menschenliebe schrieb
Ich diese Verse nieder.
Zum neuen Jahr viel Glück
Für Schwestern und für Brüder!

Ein Rathhelfer.

Für Kunstfreunde.

Unser Landmann Herr C. Werner, über die ausgezeich- netsten Aquarellmaler unserer Zeit, ist auf einer Durchreise von Venedig, wo er sich niedergelassen hat, nach England hier anwe- send, und beabsichtigt eine Reihe seiner schön Handzeichnungen aus Verona, Rom und Venedig in dem Local des hiesigen Kunst- vereins (erste Bürgerstraße) heute Sonnabend Abend von 7-9 Uhr und Sonntag früh von 11-3 Uhr auszustellen. Es dürfte diese Mittheilung allen Kunstfreunden unserer Stadt willkommen sein; der Zutritt ist Jedermann unentgeltlich gestattet.

Vom 24. bis 30. December sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 24. December.

Ein unehel. Mädchen, 7 Monate alt, in der Brüdergasse.

Ein unehel. Mädchen, 3 Wochen alt, an der Wasserfont.

Sonntag den 25. December.

Igfr. Louise Bertha Sperling, 52 Jahre alt, Bürgers, Perrückenmachers und Billeteurs hinterl. Tochter, Bürgerin und Hausbesitzerin, am Neumarkte.

Ein todtgeb. Mädchen, Julius Hassans, Handarbeiters Tochter, in der Friedrichsstraße.

Montag den 26. December.

Leopold Ferdinand Bir, 41 Jahre alt, Bürger und Schmiedemeister, in der Ulrichsstraße.

Johann Georg Ferdinand Friedrich, genannt Förgert, 33 Jahre alt, Bürgers und Gasthalters hinterl. Sohn, Buchhandlungscommis, in der Gerberstraße.

Dorothee Therese Friederike Sophie Schumann, 42 Jahre alt, Handlungscommis Ehefrau, in der hohen Straße.

Robert Oscar Kleine, 1 Jahr 4 Monate alt, Bürgers und Stellmachers der Leipzig-Dresdner Eisenbahn Sohn, in der Gerberstraße.

Adolph Hermann Schumann, 2 1/2 Jahre alt, Wollspinners Sohn, in der Gerberstraße.

Dienstag den 27. December.

Moriz Meier, 32 Jahre alt, Bürger, Doctor der Rechte und Advocat, in der Petersstraße.

Henriette Christiane Sunold, 54 Jahre 1 Monat alt, Bürgers und Schneidermeisters Ehefrau, im Kupfergäßchen.

Johanne Dorothee Wittenbecher, 75 3/4 Jahre alt, Bürgers und Schneidermeisters Witwe, am oberen Park.

Marie Laura Amalie Hundertstund, 8 Jahre 5 Monate alt, Bürgers und Blumenfabrikants hinterl. Tochter, am Neumarkte.

Marie Caroline Elisa Schulze, 3 Wochen alt, Buchhandlungscommis Tochter, in der Rosenthalgasse.

Ferdinand Hermann Voigt, 2 Jahre 7 Monate alt, Kofferträgers der königl. sächs.-bayerischen Staats-Eisenbahn Sohn, in der hohen Straße.

Marie Auguste Margarethe Kothe, 2 1/2 Jahre alt, Cigarrenarbeiters Tochter, im Gewandgäßchen.

Paul Theodor Kunze, 4 Jahre 5 Monate alt, Handarbeiters Sohn, in den Thonbergstraßenhäusern.

Mittwoch den 28. December.

Heinrich Pappst, 79 3/4 Jahre alt, Privatmann, in der Gerberstraße.

Johann Christian Wolff, 57 Jahre alt, Bürger und Schneidermeister, im Goldhahngäßchen.

Amalie Therese Minna Wölbling, 16 Wochen alt, Markthelfers Tochter, in der großen Fleischergasse.

Donnerstag den 29. December.

Igfr. Christiane Rahel Hoffmann, 71 Jahre alt, Bürgers und Klempnerobermeisters hinterl. Tochter, Incorporirte im Johannishospitale.

Marie Sophie Schaaf, 70 Jahre alt, Bürgers und Bibliothekars Witwe, Incorporirte im Johannishospitale.

Eduard Heinrich Dittmar, 5 Jahre 2 Monate alt, Bürgers u. Fleischhauermstrs. hinterl. Sohn, in der Johannisgasse.

Louise Amalie Korte, 30 Wochen alt, Bürgers und Schlossermeisters Tochter, in der Schützenstraße.

Ein todtgeb. Zwillingknabe, Carl Gottlob Fischers, Hausmanns der Militaircaserne Sohn, in der Burgstraße.

Freitag den 30. December.

Immanuel Friedrich Horn, 64 Jahre alt, Comptoirist der königl. sächsischen Porzellan-Niederlage, in der Gerberstraße.

Ein todtgeb. Knabe, Carl Gerlichs, Bürgers und Tapezierers Sohn, in der Katharinenstraße.

Ein todtgeb. Knabe, Heinrich Wilhelm Schulze's, Geschäftsführers Sohn, in der Bahnhofstraße.

Henriette Wilhelmine Radebeck, 32 Jahre 9 Monate alt, Maurergesellsens Witwe, in den Thonbergstraßenhäusern.

Friedrich Bruno Trüschel, 1 1/2 Jahr alt, Cigarrenarbeiters Sohn, in der Ulrichsstraße.

10 aus der Stadt, 18 aus der Vorstadt, 2 aus dem Johannishospitale; zusammen 30.

Vom 24. bis 30. December sind geboren:

29 Knaben, 28 Mädchen; 57 Kinder, worunter 3 todtgeb. Knaben und 1 todtgeb. Mädchen.

Am Sylvester-Abende predigen

zu St. Thomä: Abends 1/25 Uhr Herr M. Wille.
zu St. Nicolai: Abends 1/25 Uhr Herr M. Gräfe.
katholische Kirche: Abends 1/25 Uhr Herr P. Pallmann.
deutschl. Gemeinde: Abends 1/26 Uhr Herr Pfarrer Ziegler.

Am Neujahrstage 1854 predigen

zu St. Thomä: Früh 1/29 Uhr Herr D. Großmann, Sup.
Vesper 2 Uhr Herr M. Wille.
zu St. Nicolai: Früh 1/29 Uhr Herr D. Ahlfeld.
Mitt. 1/212 Uhr Herr M. Walter.
Vesper 2 Uhr Herr M. Lampadius.
in der Neuen Kirche: Früh 9 Uhr Herr M. Schneider.
Vesper 2 Uhr Herr Cand. Weisshub.
zu St. Petri: Früh 1/29 Uhr Herr M. Raumann.
Vesper 2 Uhr Herr M. König.
zu St. Pauli: Früh 9 Uhr Herr Prof. Brückner.
Vesper 2 Uhr Herr M. Friedrich.
zu St. Johannis: Früh 8 Uhr Herr M. Kris, Abendmahl.
zu St. Georgen: Früh 8 Uhr Herr M. Hänfel.
Vesper 1/22 Uhr Betstunde.
zu St. Jacob: Früh 1/29 Uhr Herr M. Michaelis.

katholische Kirche: Früh 9 Uhr Herr P. Diefner.
reformirte Kirche: Früh 1/49 Uhr Herr Pastor Howard.
deutschl. Gemeinde: Früh 1/411 Uhr Herr Pfarrer Ziegler.
in Connewitz: Früh 9 Uhr Herr M. König.

Am Neujahrstage soll eine Collecte zum Besten der Thomasschule vor den Kirchthüren gesammelt werden.

Wächner: Herr D. Meißner und Herr D. Tempel.

W o t t e.

Heute Nachmittag 1/22 Uhr in der Thomaskirche:

Des Jahres letzte Stunde u., von Schulze.

Das alte Jahr vergangen ist u., von Calvisius.

K i r c h e n m u s i k.

Morgen früh 1/29 Uhr in der Nicolaiskirche:

Missa, von J. Haydn.

Hymne, von G. F. Händel.

Unter der Communion.

Sanctus, von J. Haydn.

Nachmittag 2 Uhr in der Thomaskirche:

Hymnus, von Calleri.

Liste der Getrauten.
Vom 23. bis mit 29. Decbr. 1852.

Thomasikirche:

- 1) M. H. Löwenthal, Kaufmann in Coblenz, mit Jungfr. A. A. Schmeißer, Pächters der Angermühle hier hinterl. Tochter.

Liste der Getauften.
Vom 23. bis mit 29. Decbr.

a) Thomasikirche.

- 1) E. A. Schulze's, Buchhandlungs-Commis Tochter.
- 2) E. F. Heyms, Drs. phil. und Lehrers der Mathematik und Naturwissenschaft an der Thomasschule Sohn.
- 3) E. L. Jünglings, Bürgers und Kaufmanns Tochter.
- 4) E. F. Dubois, Handlungs-Buchhalters Sohn.
- 5) E. E. Kühns, Handlungs-Commis Tochter.
- 6) E. Göthels, Bürgers und Fleischermeisters Tochter.
- 7) E. J. Grübels, Bürgers und Kammachermstrs. Sohn.
- 8) E. F. Schröders, Uhrmachers Sohn.
- 9) G. Schröters, Tischlergefellens Tochter.
- 10) A. A. Voigts, Bürgers und Schänkwirths Tochter.
- 11) E. H. Müllers, Ordnungs beim Communalgarden-Bureau Tochter.
- 12) E. E. Feuerleins, Laternenwärters Sohn.
- 13) E. F. Kluge's, Handarbeiters Sohn.
- 14) E. G. Grofe's, Hausmanns und Maurergesellens Sohn.
- 15) J. G. Schwarze's, Portiers bei der sächsisch-bayerischen Staats-Eisenbahn Tochter.
- 16) G. D. Frey's, Bürgers und Schuhmachermeisters Sohn.
- 17) M. Schärffs, Schlossergesellens Sohn.
- 18) J. H. Dicks, Bürgers und Victualienhändlers Tochter.
- 19) A. H. Schäfers, Maurergesellens Sohn.
- 20) J. R. Bischoffs, Feldwebels im 1. Jägerbataillon L.
- 21) G. L. Müllers, Markthelfers Tochter.
- 22) A. Altners, Schaffners bei der sächsisch-bayerischen Staats-Eisenbahn Sohn.

b) Nicolaitirche:

- 1) E. A. R. Schild's, Zimmergesellens Sohn.
- 2) G. Martins, Wollspinners Sohn.
- 3) E. A. Schiele's, Buchbinders Tochter.
- 4) E. G. Reinholds, Stellmachers Sohn.

- 5) F. F. Billings, Bürgers und Möbeldhändlers Tochter.
- 6) C. B. Seyfferts, Bürgers und Conditors Sohn.
- 7) F. Sickers, Schänkwirths Sohn.
- 8) G. E. Kofst, Buchhandlungs-Commis Tochter.
- 9) E. D. Müllers, Drs. und Professors der Rechte an hies. Universität Tochter.
- 10) H. L. Höhme's, Bürgers und Destillateurs Tochter.
- 11) E. E. Knolls, Einwohners Sohn.
- 12) F. A. Schwikli's, Cigarrenmachers in den Straßenhäusern Sohn.
- 13) F. E. Albrechts, Schneidergesellens allhier Tochter.
- 14) E. G. Köfners, Markthelfers Tochter.
- 15) E. L. Köbigs, Schneiders Tochter.
- 16) J. F. Peholds, Handarbeiters in den Straßenhäusern L.
- 17-20) 4 unehel. Knaben.
- 21-25) 5 unehel. Mädchen.

c) Katholische Kirche:

- 1) F. B. A. Berneiser, Schneidergesellens hier Sohn.

d) Deutsch. Gemeinde:

- 1) J. J. R. Theile's, Glasers in Neuschönefeld Sohn.

Leipziger Fruchtpreise
vom 23. bis mit 29. Decbr.

Weizen, der Scheffel	7 5/8 - 2 bis 7 10/8 - 2
Korn, der Scheffel	5 = 20 = - bis 5 = 27 = 5 =
Gerste, der Scheffel	4 = 12 = 5 = bis 4 = 15 = - =
Hafer, der Scheffel	2 = 12 = 5 = bis 2 = 20 = - =
Kartoffeln, der Scheffel	1 = 10 = - = bis 7 = - = - =
Rüben	6 = 20 = - = bis 7 = - = - =
Erbsen, der Scheffel	6 = 20 = - = bis 7 = - = - =
Heu, der Centner	- 20 1/2 - 2 bis 1 1/2 - 1/2 - 2
Stroh, das Schock	3 = - = - = bis 3 = 15 = - =
Butter, die Kanne	- 12 = 5 = bis - 15 = - =
Buchenholz, die Klafter	7 1/2 20 1/2 - 2 bis 8 1/2 - 1/2 - 2
Birkenholz, " "	6 = 15 = - = bis 6 = 20 = - =
Eichenholz, " "	5 = 10 = - = bis - = - = - =
Ellernholz, " "	5 = 15 = - = bis 5 = 20 = - =
Kiefernholz, " "	4 = 15 = - = bis 5 = - = - =
Kohlen, der Korb	3 = 20 = - = bis - = - = - =
Ralk, der Scheffel	- 22 = 5 = bis - 25 = - =

Börse in Leipzig am 30. December 1853.
Course im 14 Thaler-Fuss.

		Angob.	Gas.			Angob.	Gas.	%	Angob.	Gas.	
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	141 1/2	-	K. russ. wieht. Imp.-5 Ro. pr. St.	-	5.15	-	Leipz. St.-v.1000 u.500	3	96 1/2	
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	101 7/8	-	Holländ. Duc. à 3 1/2 Agio pr. Ct.	-	6 1/2 *)	-	Obligat. kleinere	4	-	
Berlin pr. 100 1/2 Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	-	99 7/8	Kaiserl. do. do. - do.	-	6 1/4 *)	-	Leipz. Stadt-Obligat.	4 1/2	-	
Bremen pr. 100 1/2 Ld'or.	k. S. 2 Mt.	109 1/8	-	Bresl. do. do. - à 65 1/2 As - do.	-	6	-	do. do.	4 1/2	-	
à 5 1/2	k. S. 2 Mt.	-	99 7/8	Passir. do. do. - à 65 As - do.	-	5 3/4	-	Sächs. erbl. v. 500	3 1/2	92 1/2	
Breslau pr. 100 1/2 Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	-	-	Conv.-Species u. Gulden - do.	-	-	-	Pfandbriefe v. 100 u. 25	3 1/2	-	
Frankfurt a. M. pr. 100 Fl.	k. S. 2 Mt.	58 11/16	-	idem 10 und 20 Kr. - do.	-	2 1/2	-	do. do. v. 500	3 1/2	97 1/2	
im 24 Fl.-Fuss	k. S. 2 Mt.	-	-	Gold pr. Mark fein Cöln.	-	-	-	do. do. v. 100 u. 25	3	-	
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	151 1/4	-	Silber do. do.	-	-	-	do. lansitzer do.	3	88	
London pr. 1 1/2 Sterl.	k. S. 2 Mt.	-	-	Staatspapiere u. Actien				-	do. do. do.	3 1/2	96
Paris pr. 300 Frances	k. S. 2 Mt.	-	-	exclusive Zinsen				-	do. do. do.	4	102 1/2
Wien pr. 150 fl. im 20 fl. Fuss	k. S. 2 Mt.	-	-	K. Sächs. Staatspapiere				-	Leipz.-Dresdner Eisenbahn-Part.-Obligationen.	3 1/2	107
Augustd'or à 5 1/2 à 1/2 Mk. Br. u.	k. S. 2 Mt.	-	-	v. 1830 v. 1000 u. 500				-	Thüringische Eisenb.-Prioritäts-Obligationen	4 1/2	-
21 K. 8 Gr. Agio pr. Ct.	k. S. 2 Mt.	6.16 1/2	-	- kleinere				91 1/2	-	-	-
Preuss. Frd'or 5 1/2 idem - do.	k. S. 2 Mt.	79 1/2	-	- 1847 v. 500				100 1/4	-	-	-
And. ausind. Ld'or à 5 1/2 nach gering. Ausmünzungsf. Agio p Ct.	k. S. 2 Mt.	-	99 3/4	- 1852 v. 500				101 1/2	-	-	-
	k. S. 3 Mt.	88 1/2	-	- v. 100				102 1/2	-	-	-
	k. S. 3 Mt.	-	-	- 1850 v. 500 u. 200				91 1/2	-	-	-
	k. S. 3 Mt.	-	-	K. S. Land-v.1000 u. 500				-	-	-	-
	k. S. 3 Mt.	-	-	rentenbriefe) kleinere				-	-	-	-
	k. S. 3 Mt.	-	-	Actien d. ehem. Sächs.-Bayr. Eisenb.-Co. b. Mich. 1855 à				-	-	-	-
	k. S. 3 Mt.	-	-	später 3 1/2 à 100 1/2				85 1/2	-	-	122
	k. S. 3 Mt.	-	-	do. do. S.-Schles.-Eisenb.-Comp. à 100 1/2				101 1/2	-	-	-

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 14 Ngr. 1 Pf

*) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 5 Ngr. 6 Pf.

Leipziger Börse am 30. December.

Eisenbahnen.		Br.	Geld.	Eisenbahnen.		Br.	Geld.
Altona-Kieler	—	—	Sächs.-Schlesische	101 ³ / ₄	—	—	—
Berlin-Anhalt	—	122	Thüringische	108 ¹ / ₂	108	—	—
Berlin-Stettiner	—	—	Preuss Bank-Anth. . . .	—	—	—	—
Cöln-Mindener	—	—	Oesterr. Bank-Noten	87	88 ³ / ₄	—	—
Fr.-Wilb.-Nordbahn	—	—	Anb.-Dessauer Lan-	—	—	—	—
Leipzig-Dresdner . . .	20 ³ / ₄	—	desbank. La. A.	161	—	—	—
Löbau-Zittauer	35 ¹ / ₂	35	do. do. . . La. B.	157 ¹ / ₂	—	—	—
Magdeb.-Leipziger	295	—	Braunsch. Bank . . .	110 ¹ / ₂	110	—	—
Sächs.-Bayersche . . .	88 ¹ / ₂	—	Weimar. Bank-Actien	102 ³ / ₈	102	—	—

Tageskalender.

Stadt-Theater. 56. Abonnementsvorstellung.

Martha,

oder:

Der Markt zu Richmond.

Oper in 4 Acten,

(theilweise nach einem Plan von St. Georges) von W. Friedrich.

Musik von Friedrich von Flotow.

(Regie: Herr Behr.)

Personen:

Lady Harriet Durham, Ehrenfräulein der Königin,	Fräul. Mayer.
Nancy, ihre Vertraute,	Frau Günther-Bachm.
Lord Tristan Rilleford, ihr Vetter,	Herr Stürmer.
Thonel,	Herr Schneider.
Blumfeldt, ein reicher Pächter,	Herr Behr.
Der Richter zu Richmond	Herr Herboldt.

Drei Mägde	Fräul. Dienelt.
Ein Diener der Lady	Frau Reigner.
Erster Pächter	Fräul. Kallburg.
Zweiter Pächter	Herr Siepe.
Der Gerichtschreiber	Herr Buchmann.
Pächter. Mägde. Knechte. Jäger. Jägerinnen im Gefolge der Königin. Wagen. Diener.	Herr Ludwig I.
	Herr Forner.

Scene: theils auf dem Schlosse der Lady, theils zu Richmond und dessen Umgebung.

Zeit: Regierung der Königin Anna.

Elftes

Abonnement-Concert

im

Saale des Gewandhauses zu Leipzig

Sonntag den 1. Januar 1854.

Erster Theil. Chor und Choral von Joh. Seb. Bach. — Ouverture zu „Iphigenia“ von Gluck. — Der 23. Psalm für Chor und Orchester, componirt von Friedr. Schneider (geb. den 23. Januar 1786, gestorben den 23. Novbr. 1853).

Zweiter Theil. Grosse Symphonie mit Chören über Schillers Lied „An die Freude“, componirt von L. v. Beethoven (No. 9, D moll). Die Soli gesungen von Fräulein Anna Hofmann, Frau Dreyschock, Herrn Schneider und Herrn Behr.

Die Ausführung der Chöre haben die geehrten Mitglieder der Singakademie und des Pauliner Sängervereins in Verbindung mit dem Thomanerchore gütigst übernommen.

Billets à 1 Thlr. sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Mistner und am Haupteingange des Saales zu haben.

Einlass ¹/₂6 Uhr. Anfang ¹/₂7 Uhr. Ende ¹/₂9 Uhr.

Das 12. Abonnement-Concert ist Donnerstag d. 12. Jan. 1854.

Die Concert-Direction.

Telegraphen-Bureau, Postgebäude 3 Treppen, geöffnet täglich von früh 8 bis Abends 9 Uhr für Staats- und Privat-Correspondenz nach allen europäischen Telegraphenstationen.

Abendausstellung des Leipziger Kunstvereins von 6—9 Uhr.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—4 U. Sylvesterfeier in der Thomasschule Abends um 6 Uhr.

C. Bonniq, Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- u. Verkauf v. Musikalien), Gewandgäßchen 4.

C. F. Mahnts Leihanstalt für Musik u. Musikalienhandl. (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt 16.

C. A. Klemms Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) und Musik-Salon (unentgeltl.) Neumarkt, hohe Lilie, 1. Etage.

Tauberts Leihbibliothek, 30,000 Bände, deutsch, franz., engl., bis auf die neueste Zeit, Johannisgasse 44 c parterre,

Das Atelier für Photographie u. Daguerrestotypie von **C. Schaufuss** ist im Garten des Hôtel de Prusse.

B. Schdruckerei des L. Doerfangeiters, Boldmars Hof neben d. Post.

Lithographie u. Steindruckerei von **Arnold & Berthold,** Friedrichsstraße Nr. 11.

A. Beyers Salon zum Haarschneiden und Frisiren, geöffnet von Morgens 7 bis 8 Uhr Abends Grimm. Straße 14.

Dampf- und warme Bäder von früh 6 bis Abends 9 Uhr bei **Sehardt** in Reichels Garten.

C. F. Kreisch's Dampf- und alle Arten Bannendäder, Rosenthalgasse Nr. 1, täglich von früh bis 9 Uhr Abends.

J. Reichels Bandagen-Magazin, Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

Louis Dumonts Seiden- und Wollensfärberei, Reichels Garten, Vordergebäude.

Druck- und Färberei von **Franz Lobstädt,** Gerberstraße Nr. 22.

W. Spindlers Druck-, Färberei und Waschanstalt, Universitätsstraße Nr. 23.

C. F. Krebs, Tuch-Appreteur, Neukirchhof Nr. 32. Decatirt und preßt alle wollene u. halbwollene Waaren.

Rud. Moser zeichnet Wäsche u. Muster z. Sticken Burgstraße 21, 2. Etage (Ecke der Sporen-gasse).

Optisches und physikalisches Magazin von **J. F. Osterland,** Markt Nr. 8, empfiehlt in großer Auswahl Theaterperspective in neuester Façon, Lorgnetten und Brillen zu billigen Preisen.

Lager der **R. S. patent. Schuss-Nastrmesser,** so wie **Chirurg. Instrumente** u. feine **Wesserschmiedwaaren** eigener Fabrik von **W. Wünsche,** Gewölbe Universitätsstr. 5.

Peter Subers größtes Herrenkleider-Magazin, Markt Nr. 8, empfiehlt stets das Neueste.

Louis Lude, Weißbaumwollen- u. Auerbach und Leipzig, Waaren-Handlung, Markt Nr. 3.

Wattenfabrik von **J. Richter,** Thomaskirchhof im Lindwurm, 1. Etage.

G. A. Nobland, Kunst- und Handelsgärtner, Auerbachs Hof, empfiehlt sich mit allen in das Fach einschlagenden Artikeln.

Damen-Schuhmacherei von **Bernhard Martini.** Wohnung Nicolaisstraße Nr. 43; Gewölbe Salzgäßchen Nr. 4. Ref-stand für diese Messe in der Wohnung 2 Treppen.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 21. zum 22. d. M. sind aus einem Getreideboden des Vorwerkes Pfaffendorf mittelst Eindrückens einer Fensterscheibe und Einsteigens durch das Fenster ungefähr zwei Scheffel Roggen und einige Getreidesäcke, muthmaßlich E. Pollmer gezeichnet, entwendet worden.

Wir sehen der ungesäumten Benachrichtigung entgegen, falls sich irgend ein Umstand ergeben oder bereits bekannt sein sollte, welcher zur Entdeckung des Diebes oder zur Wiedererlangung des Gestohlenen führen kann, und bemerken noch, daß der Dieb eine fast neue, ziemlich hohe Leiter zurückgelassen hat, welche bei uns zur Ansicht bereit liegt.

Leipzig, den 29. December 1853.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Stengel, Pol.-Dir.

Jund, Act.

Bekanntmachung.

Von der Direction der Sächsisch-Bairischen Staatseisenbahn sind die sub I. von dem Directorium der Magdeburg-Leippziger Eisenbahn die sub II. und von dem Directorium der Leippzig-Dresdner Eisenbahncompagnie die sub III. verzeichneten Effecten, als auf den Tracten der gedachten Bahnen von unbekanntem Reisenden zurückgelassen, an uns abgeliefert worden.

Wir fordern die Eigenthümer derselben hierdurch auf, sich binnen sechs Wochen, vom Tage der Insertion gegenwärtiger Bekanntmachung an gerechnet, bei uns zu melden, widrigenfalls wir nach Ablauf dieser Frist den Rechten gemäß über die eingelieferten Effecten verfügen werden.

Leipzig, den 28. December 1853.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Jund, Act.

Es sind zurückgeblieben

I. auf der Sächsisch-Bairischen Eisenbahn im Monat September d. J.
1) 4 Hüte, 2) 15 Mützen, 3) 1 Tabaksbeutel, 4) 2 defecte Tabakspfeifen, 5) 1 Stiefel, 6) 5 Tücher, 7) 1 Umschlagetuch, 8) 1 Packet Tabak in ein Tuch eingebunden, 9) 1 Paar und 7 einzelne Handschuhe, 10) 1 Sammetgürtel, 11) 1 Regenschirmfutteral, 12) 1 Regenschirm, 13) 8 Stöcke, 14) 1 Tasche mit verschiedenen Kleinigkeiten.

II. auf der Magdeburg-Leippziger Eisenbahn im Monat October d. J.
1) 1 Fußsack von Pelz, 2) 1 baumwollenes und ein leinenes Taschentuch, 3) 1 flache Hutschachtel, 4) 1 großes ledrernes Etui mit diversen Utensilien, in ein Tuch gebunden, 5) 1 Cigarren-Etui mit Brieftasche, 6) 1 christliches Religionsbuch und zwei Reisehandbücher, 7) 1 baumwollenes Umschlagetuch, 8) 1 Hutschachtel mit diverser Wäsche und einer Mütze, 9) 2 Hakenstöcke, 10) 2 Spazierstöcke, 11) 1 Paar und 2 einzelne Handschuhe, 12) 1 Partie Pauthenbriefe.

III. auf der Leippzig-Dresdner Eisenbahn im Monat September d. J.
1) 2 Käpfe, 2) 1 Elle, 3) 27 einzelne Handschuhe, 4) 1 Kapuze, 5) 1 Reisetasche mit diversen Effecten, 6) 5 Mützen, 7) 1 Tabaksbeutel, 8) 1 Kinderklapper, 9) 2 Tafeln Mahagonifournire, 10) 1 Kinderklober mit 1 Schnupftuch, 11) 1 Schirm und Stock in Futteral, 12) 4 Hüte, 13) 2 Shawls, 14) 5 Bücher, 15) zwei Sonnenschirme, 16) 2 Fächer, 17) 1 Jacke, 1) 1 dergl. in ein Tuch gebunden, 19) 1 Pack Steine, 20) 1 seidener Damenmantel.

Bekanntmachung.

Am Abende des vorgestrigen Tages sind aus der Flur eines in der Ritterstraße hier gelegenen Hauses zwei einblederne Fahlhäute entwendet worden.

Wir bitten um alsbaldige Mittheilung jeder in Bezug auf diesen Diebstahl gemachten Wahrnehmung.

Leipzig, den 29. December 1853.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Jund, Act.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 19. bis zum 29. d. Mts. ist aus der Kammer eines in der großen Windmühlenstraße hier gelegenen Hauses ein schwarzgrüner Tuchrock mit schwarzem Sammetragen und wollenem, schwarz und weißfarbigem Futter entwendet worden.

Die K. K. priv. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft „Azienda in Triest“

Grundcapital: 2 Millionen Fl. C.M.,

Reserve: 690,000 Fl. C.M.,

versichert zu billigsten festen Prämien ohne Nachschußverbindlichkeit:

Waarenlager, Vorräthe, Maschinen und Mobilien aller Art gegen Feuerschäden auf beliebige Dauer, so wie Waaren auf dem Transporte gegen Elementarschäden aller Art und Beschädigung durch Eisenbahnunglück.

Die Policen, auf den 14. Thalerfuß lautend, werden vom Unterzeichneten sofort ertheilt und Schäden in gleicher Valuta bezahlt.

Zum Abschluß von Versicherungen empfiehlt sich bestens

Leipzig.

Franz Jünger, General-Agent f. Sachsen u., Nicolaisstraße Nr. 47.

Wir bitten um schleunige Benachrichtigung, falls irgend Jemand über den Verbleib des Rockes oder die Person des Diebes Aufschluß zu geben im Stande sein sollte.

Leipzig, den 30. December 1853.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Jund, Act.

Bekanntmachung.

Am Abende des 24. d. Mts. ist von einem in der Nähe des Hospitalthores stehen gebliebenen Schubkarren ein halber Scheffel Roggenmehl, in einem A. K. gezeichneten Sacke befindlich, entwendet worden.

Wir bringen diesen Diebstahl mit dem Ersuchen um alsbaldige Mittheilung jedes darauf bezüglichen Umstandes hierdurch zur öffentlichen Kenntniß.

Leipzig, den 29. December 1853.
Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Jund, Act.

Auction

von Geschäftsgeräthschaften für Tuchsheerer.

Von dem unterzeichneten Kreisamte soll künftigen Neunten Januar des Jahres 1854

von Vormittags 9 Uhr bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis 5 Uhr, auch da nöthig in denselben Stunden des folgenden Tages, in dem Locale des hiesigen sogenannten, im Reichelschen Garten gelegenen Bürger-Gartens, eine größere Anzahl Tuchsheerer-Geschäfts-Utensilien, worunter sich namentlich zwei auf 340 Thlr. gewürderte Tuchpressen von Eisen und Holz nebst eisernen Schraubenspindeln und dergleichen Muttern, so wie eine auf 30 Thlr. geschätzte Decatirmaschine nebst zwei kupfernen Walzen, ferner sechs auf 72 Thlr. gewürderte Wagen unter die Pressen, auch eine bedeutende Anzahl eiserner Platten und verschiedener Presspöbne, mehrere Arbeitstafeln und eine Heizmaschine befinden, meistbietend gegen sofortige Zahlung verkauft werden. Dazu werden Kaufwillige hierdurch mit dem Bemerkten eingeladen, daß das vollständige Verzeichniß der zu verauctionirenden Gegenstände im Vorzimmer des hiesigen Kreisamtslocals aushängt.

Kreisamt Leipzig, den 12. December 1853.

Lucius.

Cocius.

Auction.

Montag den 2. Januar 1854 und folgende Tage von 9—12 und 1—4 Uhr sollen in Döllitz in dem sub No. 47/42 gelegenen Hause verschiedene zu dem von Schlegelschen Nachlaß gehörige Wäsche, Kleider, Betten, Mobilien, Uhren u. dergl. gegen sofortige baare Bezahlung durch Unterzeichneten notariell versteigert werden. Kataloge sind vom 29. d. M. in Empfang zu nehmen bei

Adv. Sichel, Ratharinenstraße Nr. 10.

Holzauktion zu Mächern.

Mittwoch den 4. Januar 1854 von früh 9 Uhr soll eine Anzahl Haufen langes starkes Holz meistbietend verkauft werden. Fortsetzung der letzten Auktion vom 7. December 1853 an der Mitternachtseite des Sorgenbergs und dieselben Bedingungen.

Wendt, Förster.

Bekanntmachung.

Die im Jahre 1836 gegründete, Allerhöchst bestätigte

Berlinische Lebens-Versicherungs-Gesellschaft

hat sich, nach dem Ablaufe der ersten 17 Jahre ihres Bestehens, zu einer Revision ihres ursprünglichen Geschäftsplanes veranlaßt gesehen.

Durch die während dieser Zeit, sowohl von ihr selbst gemachten, als durch die anderweitig zu ihrer Kenntniß gelangten Erfahrungen hat sie die Ueberzeugung gewonnen, daß die Sterblichkeits-Verhältnisse in Deutschland, wo es früher an umfassenden Mortalitäts-Tabellen fast durchaus mangelte, eine, vorzugsweise den jüngeren Altersklassen bis zum 42. Jahre günstige Veränderung der bisher von ihr zu Grunde gelegten Prämienätze rechtfertigen und bedingen.

Wir haben dieselben daher dieser Erfahrung gemäß abgeändert und sie zugleich, nach dem mehrfach laut gewordenen Wunsche des Publicums, für diejenigen Personen ermäßigt, welche es vorziehen, statt der Theilnahme an dem Gewinne der Gesellschaft, lieber vom Anfang der Versicherung an geringere Prämie zu entrichten.

Gleichzeitig haben wir noch zu einigen mannichfachen Lebensverhältnissen entsprechenden Modificationen in Beziehung auf die Entrichtung der Prämien insofern Gelegenheit geboten, daß letztere für die ersten 15 Jahre der Versicherung in von 5 zu 5 Jahren steigenden oder fallenden und vom 15. Jahre ab gleichmäßigen Raten entrichtet werden können; und endlich Sparkassen-Versicherungen auch in der Art zugelassen, daß das versicherte Capital vor dem Ablauf der bestimmten Zeit bei dem früheren Ableben des Versicherten zahlbar wird.

Dieser revidirte Geschäftsplan, in den außer den oben erwähnten Puncten noch mehrere sonstige, theils das Interesse des Versicherten befördernde, theils die Erleichterung des Geschäfts-Verkehrs der Gesellschaft bezweckende Aenderungen und Ergänzungen aufgenommen sind, wird, nachdem er durch die Allerhöchste Ordre vom 31. October d. J. von Sr. Majestät dem Könige bestätigt worden, den von der Gesellschaft vom 1. Januar 1854 ab zu schließenden Versicherungs-Geschäften zum Grunde gelegt werden und mithin für alle diese Geschäfte die vertragmäßige Entscheidungsnorm für ihre und der Versicherten gegenseitigen Rechte und Verpflichtungen bilden.

Daß durch diesen neuen Geschäftsplan in den Rechten und Pflichten der bis jetzt bei der Gesellschaft Versicherten nichts geändert wird, versteht sich von selbst.

Abdrücke dieses revidirten Geschäftsplanes, sowie Antragsformulare können hier in dem Geschäftslocale der Gesellschaft und bei jedem ihrer Agenten in Empfang genommen werden.

Berlin, im December 1853.

Direction der Berlinischen Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.**C. Baudouin. Brose. v. Lamprecht. v. Magnus. Lobeck.**

Vorstehende Bekanntmachung bringe ich hierdurch zur öffentlichen Kenntniß.

Leipzig, den 28. December 1853.

Eduard Mercher,

Haupt-Agent der Berlinischen Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

COLONIA.**Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Köln.**

Die Gesellschaft übernimmt mit einem Grundcapital von **Drei Millionen Thaler**, ihren Prämien- und Reservefonds von **1,037,342 Thaler** die Garantie gegen Feuergefahr auf bewegliche Gegenstände jeder Art in Städten sowohl, als außerhalb derselben.

Die Gesellschaft versichert gegen feste, niedrige Prämien ohne jede Nachzahlung, gewährt bei vierjähriger, so wie bei sechsjähriger Vorauszahlung ein Freijahr und außerdem im letztern Falle eine Vergütung von 10 % des sechsjährigen Betrages, auch deckt sie Waarenlager während der Dauer der Messen. Zum Abschlusse von Versicherungen empfiehlt sich

Leipzig,

der **General-Agent der Colonia für das Königreich Sachsen**

Comptoir: große Feuerkugel 1. Etage.

Julius Meissner.**Neujahrswünsche und komische Karten**

in größter Auswahl zu haben bei

Louis Rocca, Grimma'sche Straße Nr. 11.

NB. Heute bleibt mein Geschäft bis Abends 10 Uhr geöffnet.

D. D.

Der Schornsteinfeger gratulirt zum neuen Jahre!

Ein ganz neue Neujahrskarte, Amor als Essenlehrer vorstellend, ist für 2 1/2 % zu haben bei **Louis Rocca** (Grimma'sche Straße), **Emil Deckmann** (Petersstraße), **J. B. Klein's Kunsthandlung** (Neumarkt), **Friedr. Voigt** (Neumarkt, Kramerhaus, erste Etage), **Del Vecchio** (am Markt) und in der **Schul-Buchhandlung**.

Neujahrswünsche und Wigkarten

in den neuesten und feinsten Sorten empfiehlt in großer Auswahl

die **Schul-Buchhandlung, Kaufhalle Nr. 1.**

Neujahrs-Karten und Wünsche, das Neueste und Originellste, was in diesem Genre zu haben ist, empfiehlt in reichster Auswahl

die **Buchhandlung von Emil Deckmann,**

Petersstraße Nr. 14.

Bis 10 Uhr Abends ist das Geschäft heute geöffnet.

Im Verlage der L. Stahl'schen Buchdruckerei in Düsseldorf und in Commission bei Robert Hoffmann in Leipzig erscheint von Neujahe ab unter dem Titel:

Carneval des Jahres 1854

für Rheinland, Deutschland und alle Nebenländer in acht Bildern, der Cychus eines humoristisch-satyrischen Carnevalwerkes, vom allgemeinen Kassenjammer der Zeit völlig unabhängig redigirt und mit Original-Illustrationen Düsseldorfer Künstler u. v. a. Holzschnitten zahlreich und sorgfältig ausgestattet.



Sticht Alles!

Das ist die Devise, unter welcher die Feder und der Griffel in Bewegung gesetzt wird. In den zwischen Ephesterabend und Aschermittwochmorgen liegenden acht langweiligen Wochen wird das Werk in eben so viel Lieferungen zur Kurzwelt für Alt und Jung, Stadt und Land und Reich und Arm ausgegeben werden und zwar wöchentlich einen ganzen Bogen groß 4^o. stark, nebst den Veröffentlichungen der verschiedenen Carnevals-Vereine und Gesellschaften in Extra-Beilagen. Alle größeren und kleineren Carnevals-Beilagen werden aber ganz besonders auf das Erscheinen dieser Schrift aufmerksam gemacht, da ihnen die damit zu verbindenden Beilagen als ein carnevalistisches Organ zur Verfügung gestellt werden, worüber das Nähere aus den Prospecten zu ersehen ist. Man abonniert in Leipzig bei Rob. Hoffmann (Lindenstr. Nr. 1), wie in allen übrigen hiesigen und auswärtigen Buchhandlungen.

Ein schönes Neujahrsgeschenk!

Soeben erschienen bei Fr. Volz in Leipzig (Neumarkt Nr. 31, Kramhans) und ist durch jede Buchhandlung zu erhalten: **Amors Abenteuer im Reiche der Liebe.**

Amors Geburt. Amors Leben. Amors Sieg und Triumph. Mit 25 Kupfertafeln. Höchst elegant gedr., Preis 20 Ngr.

In schalkhafter Laune suchen sich hier die 25 geistreichen und witzigen bildlichen Darstellungen aus Amors Leben und der gemüthlich-scherzende Lert zu überbieten; das Ganze aber eignet sich durch elegante Ausstattung vorzugsweise zu bettern Liebesgaben.

Der Freiburger

Stadt- und Berg-Kalender ist wieder bei den Herren Buchbindern in Leipzig vorräthig erschienen. S. Gerlach.

Prosit Neujahr!

Von dem vorigen Kunstblättchen: **Amor als Schornsteinfeger** (beliebte Neujahrskarte) habe ich wieder Vorrath à Expl. 2 1/2 Ngr. Louis Rocca, Grimma'sche Straße.

Elf Bände mit 1100 Bildern

zusammen für nur 20 Ngr. Prof. Subis' Jahrbuch des Nüglischen. 11 Bände. Mit 1100 meisterhaft ausgeführten Bildern. Statt 4 Thlr. für 20 Ngr.

Friedr. v. Endow, Toaste auf alle Fälle auszubringen etc. 2. Aufl. Für 5 Ngr.

Illustrierte Geschichte des großen Kaisers Napoleon und seiner Zeit. Ganz vollst. mit 264 feinen Bildern. Leipzig 1853. Für 1 Thlr. Ant. Alex. Fröchtel, Universitätsstraße Nr. 3.

Neujahr-Wünsche und Neujahr-Karten, Pietro Del Vecchio.

ernste und komische, empfiehlt

So eben erschien und ist in allen Buchhandlungen, so wie bei
Fr. Fleischer zu haben:

Vereinszolltarif.

Eine amtliche Zusammenstellung der in den Staaten des deutschen
Zollvereins

vom 1. Januar 1854 an

gültigen Tarifbestimmungen.

Seh. Preis 8 Ngr.

Meinhold & Söhne.

Ganz neue Sujets von Neujahrskarten

à 1 bis 2 Ngr., elegante Briefbogen und andere geeignete Sachen
empfiehlt die Schul-Buchhandlung, Markt, Kaufhalle.
Colporteurs erhalten bedeutenden Rabatt.

Neujahrskarten,

Neujahrswünsche in Wechseln und Loosen, Witzkarten, Rebus-
karten in verschiedenen Mustern und Gratulationskarten empfiehlt
zu sehr billigen Preisen Ferd. Streller, Univ.-Buchbinder,
Reichsstr. Nr. 55, Selliers Haus.

Komische

Neujahrswünsche

in größter Auswahl empfehlen sehr billig
E. Bühle & Co., Klostergasse Nr. 14.

Billiger Musikalien-Verkauf
Preußergäßchen Nr. 5 beim Antiquar Jänich.

Der Nachtrag Nr. 3 zum Katalog der

Leihbibliothek

von

C. F. Schmidt

(Universitätsstraße)

ist daselbst gratis zu haben, und bietet derselbe eine reiche Aus-
wahl an Unterhaltungslitteratur.

Meinen geehrten Kunden mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich heutigen Tages mein seit 40 Jahren geführtes Geschäft
Herrn Schuhmachermeister Sturm überlassen habe. Indem ich für das mir vielfach geschenkte Vertrauen ergebenst danke, bitte ich
nur noch, dasselbe auch auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen. Activa ordne ich selbst, Passiva sind nicht vorhanden.

C. G. Pausch,

Schuhmachermeister.

In Bezug auf Obiges erlaube ich mir an die verehrten Kunden des Herrn C. G. Pausch die ergebenste Bitte zu richten, das
demselben so lange geschenkte Vertrauen und Wohlwollen auch auf mich übergehen zu lassen.

Ergebenst

E. A. Sturm-Schleicher.

Die Altenbacher Thonwaaren-Fabrik

unterhält während dieser Neujahr-Messe ein Assortiment ihrer Erzeugnisse im Handlungslocale von

Carl & Gustav Harkort,

1. Etage in Ischermanns Haus (links vom neuen Pacht-gebäude).

Gummiüberschub-Lager

eigener Fabrik, beste Qualität, so wie auch alle in dieses Fach
einschlagende Reparaturen empfiehlt A. Schenermann,
am Markt, Kaufhalle, im Durchgange Gewölbe Nr. 29.

Paul & Schreiterer aus Reichenbach

beziehen diese Messe zum ersten Male und empfehlen ihr Lager von wollenen und halbwollenen Robewaaren.

Reichsstr. Nr. 45.

Hierzu zwei Beilagen.

Lenormands Wahrsagekarten

à 10 Ngr. sind wieder vorrätzig bei

S. Matthes, Neumarkt Nr. 7.

Elementar-Unterricht

im Französischen und Deutschen für Kinder, die künftige
Ostern in die Schule kommen sollen, 3 Stunden wöchentlich.
Das Nähere ist zu erfahren bei Fräul. Fink, Burgstraße
Nr. 11, 3 Treppen, alter weißer Adler.

Für diejenigen, welche sich besonders für die

Taschenspielerkunst

interessiren und vielleicht einige Kunststücke zu erlernen wünschen,
die ergebene Anzeige, daß ich bereit bin, Unterricht in einigen be-
liebten Kartenkunststücken und überraschenden Changirungen
zu erteilen.

Wer daher gefonnen ist, diese meine Offerte zu benutzen, wird
erfucht, sich gütigst Morgens von 9 Uhr an in meine Wohnung,
Neutrichhof, Herrn Poppe's Haus 2 Treppen, zu bemühen, um
sich über das Nähere mit mir zu besprechen.

Leipzig, den 31. Decbr. 1853.

Ergebenst
Professor Deser.

Gelegenheitsgedichte, z. B. Neujahrswünsche etc., fertigt
Ferdinand Barth, Weststraße Nr. 1657, 1 Treppe.

Wohnungsveränderung.

Meinen werthen Kunden die Anzeige, daß ich nicht mehr Wasser-
kunst, sondern Centralstraße rechts, Herrn Werners Haus wohne.
C. Hoffmann, Fellenhauermeister.

Meinen werthen Kunden

die ergebene Anzeige, daß ich diese Neujahrsmesse nicht in meiner
Verkaufsbude in der Katharinenstraße feil halte. Geehrte Aufträge
erbitte ich mir in meiner Wohnung:

Klostergasse Nr. 14, zwei goldne Sterne, 1 Tr.
Joh. Gottlob Richter, Wattenfabrikant.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend

(Erste Beilage zu Nr. 365.)

31. December 1853.

K. K. priv. Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft Assicurazioni Generali in Triest.

Versicherungen gegen Feuergefahr auf Waaren, Maschinen, Mobilien, Viehstand, Getreidevorräthe u. u.
Gewährleistungsfond der Gesellschaft Zehn Millionen Gulden Conv.-M.

Grundcapital	Fl. C.-M.	2,000,000.
Prämien-Einnahmen und Capital-Zinsen	" "	3,000,000.
Bis ult. December 1852 zurückgestellte Reserven	" "	5,000,000.

Der größte Theil desselben ist auf Grundgüter hypothekarisch angelegt.
Die Policen werden in **Preuß. Courant** ausgestellt, daher auch etwaige Schäden in dieser Währung ausgezahlt. Die Prämien sind billig und fest, Nachschüsse werden in keinem Falle beansprucht.
Die Gesellschaft versichert ferner Waarensendungen auf Eisenbahnen und Landstraßen gegen Elementarschäden und empfiehlt sich zu Abschlüssen von Generalpolicen.
Im Fache der Lebens- und Renten-Versicherung bietet die Gesellschaft durch billige Prämien und günstige Bedingungen den Versicherten besondere Vortheile. — Alle weiteren Auskünfte ertheilt

die **General-Agentenschaft für Sachsen.**
Dufour Gebr. & Comp in Leipzig, Katharinenstraße Nr. 14.

Eiserne feuerfeste Geld-, Bücher- und Documenten-Schränke

in jeder beliebigen Größe, welche sich durch solide und dauerhafte Bauart auszeichnen, mit neuesten Constructionen versehen, gegen Einbruch vollständig sicher und durch eine abgehaltene große Feuerprobe genügend bewährt, empfiehlt unter Versicherung der billigsten Preise
Carl Kästner, Schlossermeister in Leipzig, Halle'sches Gäßchen Nr. 2.

Der Unterzeichnete empfiehlt
das Neueste
in **Damenscheiteln und Herrentouren**,
welche auf einer eigens hierzu präparirten und die Haut imitirenden
Gaze

gearbeitet sind.
Durch den kaum wahrnehmbaren Kern dieses Stoffes wurde es nicht allein möglich, diesen Haararbeiten die größte Leichtigkeit und Durchsichtigkeit, sondern auch das Aussehen wie natürliches Haar in einer Weise zu verschaffen, wie solches bis jetzt bei den auf Tüll oder andern Stoffen gefertigten nicht erreicht werden konnte.
Eduard Kellner, Coiffeur,
Grimma'sche Str. Nr. 25.

Die **Backschüssel-Niederlage** ist noch im Kupfergäßchen,
Dresdner Hof, links 2 Treppen.
Thielemann.

Cigarrenpfeifen, sehr nobel, à Dbd. 6, 8 und 10 Ngr.,
empfiehlt
C. G. Krell, Brühl Nr. 25.

C. A. Zimmers Sargmagazin
im alten Hof in Reichels Garten, unter dem Durchgang, empfiehlt bei vorkommenden Sterbefällen ein vollständig assortirtes Sarglager zu herabgesetzten Preisen, um gänzlich damit zu räumen.

Thermometer

aller Arten bei
Barfußpöbchen Nr. 24.
Th. Reichmann,
Mechaniker und Optiker.

Kinderhüte, Damenhüte und Hauben findet man billigst
kleine Fleischergasse Nr. 6, 1. Etage.

A. W. Edel
empfiehlt dem geehrten Publicum sein reich assortirtes Jagdgewehr-Lager eigener Fabrik unter Zusicherung der reellsten Bedienung u. möglichst billigsten Preise. Lager u. Werkstätte befinden sich Hainstr. 23, vis à vis dem Hotel de Pol.

J. G. Albrecht in Leipzig,

Elisenstraße Nr. 20 B,
empfiehlt gegenwärtig einige schöne und vorzüglich solid gearbeitete **Billards** und ca. 10 Dbd. **Queues** zu verschiedenen billigen Preisen.

Nr. 9. Markt. Nr. 9.

Das Neueste in Damenmänteln, Mantillen, Kleidern, Oberrocken u. in größter Auswahl empfiehlt billigst **Carl Egeling.**

G. B. Holsinger
Maurmann.
Feinste Pariser Herrenhüte.

Gute schwarze Tinte zu Stahlfedern, blaue und rothe Carmin-Tinte, Siegellack, Oblaten, Bleistifte, Bleistreiber, weiße Kreide in Papier, Radirgummi, Stahlfedern und Halter empfiehlt in reicher Auswahl
H. W. Sturm, Grimm. Straße Nr. 31.

Feinste Stearinkerzen

erlasse ich noch zu den billigsten Preisen à 7 1/2, 8, 8 1/2, 9 u. 9 1/2 Ngr. pr. Pack von 26 und 27 Loth, feinste schwere zu 32 Loth à 12 Ngr., feinste zu 38 Loth à 14 Ngr., f. bunte große und kleine u.
Auch kann ich bei Abnahme von 10 Pack an von einigen Sorten noch billigere Preise stellen.
G. F. Märklin,
Hauptniederlage ff Stearinkerzen.

Tröltzsch & Lehnert
aus **Reichenbach** im Voigtlande
empfehlen ihr
Lager wollener und halbwollener Modestoffe eigener Fabrik.
Böttchergäßchen Nr. 3.

Nr. 11. Nicolaisstraße Nr. 11.

Es soll bis zum 4. Januar 1854 ein bedeutend großes Lager
Engl. und Deutscher Manufactur-Waaren,
 welches von einem bedeutenden Detail-Geschäft übernommen,
gänzlich ausverkauft
 werden. Dasselbe bietet unter vielen andern auffallend billigen Artikeln
 6/4, 7/4 und 8/4 breite wollene Kleiderzeuge, das vollkommene Kleid von 1 1/2 u. 2 fl an,
 28/4 große engl. Double-Plaids-Shawls à 1 3/4, 2 u. 3 fl ,
 16/4 große wollene Umhänge-Tücher von 25 fl bis 1 1/4 fl ,
 eine Partie fertige Damen-Mäntel, neue Façons, von 2 3/4 bis 3 1/4 fl ,
 verschiedene Seidenwaaren und viele andere Artikel werden zu jedem irgend nur annehm-
 baren Gebote abgegeben.

**Der Verkauf findet nur Nicolaisstraße Nr. 11, eine
 Treppe, im geheizten Locale statt.**

Nr. 11. Nicolaisstraße Nr. 11.

Nur Nicolaisstr. 11, 1 Treppe.

Nur Nicolaisstr. 11, 1 Treppe.

Feuerfeste
Geld- und Documenten-Schränke,
 deren Vollkommenheit in London durch Ertheilung der
Preis-Medaille
 anerkannt worden ist, sind auch während dieser Messe vorrätig im **Hôtel de Pologne.**
Sommermeyer & Comp. aus Magdeburg.

J. G. Eichler aus Lengenfeld und Leipzig

empfehl dem geehrten Publicum sein wohl assortirtes **Weißbaumwollen-Waarenlager** eigener Fabrik und verspricht bei
 reeller Bedienung die gewöhnlichen Messpreise. — Der Verkauf findet diese Messe nicht auf dem Augustusplatz in der Bude,
 sondern im Gewölbe, Grimma'sche Straße Nr. 24, statt.

Für **Exporteure und Engros-Einkäufer** empfiehlt
Corsetten ohne Naht
 das Duzend von 12 Thlr. an die Corsetten-Fabrik von
Rosenthal Steinhart & Co. aus Göppingen,
 Brühl Nr. 79, 1. Etage.

Die Taschensabrik
 von
Weber & Krafft aus Penig
 empfiehlt ihr Lager von gedruckten und gepressten Damentaschen zu
 billigsten Preisen.
 Stand: Peter Richters Hof, Gewölbe 12.

Anzeige für Damen.

Zu dieser Messe habe ich mein Lager von
Corsetts, Leibbinden, Negligé-Corsetts
und Corsetts mit Mechanik, Kopf-
haarröcke, Steppröcke nebst Steppdecken
 auf das Sorgfältigste assortirt und erlaube ich mir, dasselbe allen
 hochgeehrten Damen ganz besonders zu empfehlen.
G. Lottner, Fabrikant aus Berlin,
 während der Messe in Leipzig, Thomaskirchhof Nr. 11, 1. Etage.

Das große Lager

von den beliebten englischen blauöhrigen **Nähnadeln**
 in allen Nummern, das 1000 für 1 fl 5 fl , 100 Stück
 in vier Nummern 4 fl , 50 Stück 2 fl , so wie ein großes
 Lager **Stahlfedern** in allen Sorten, die zu einem ganz
 billigen Preis abgelassen werden; ferner auch echten **Hanf-**
zwirn, englische Scheeren, Saken und Dosen,
 schwarze und weiße **Porzellanköpfe**, 6 Duzend für
 1 1/2 fl und dergleichen noch viele Artikel, befindet sich wiederum
 einzig und allein Nicolaisstraße, 1. Etage im **Rosen-**
Kranz, neben der Stadt Hamburg.

Federbetten! Federbetten!

à Gebett bestehend aus 1 Unterbett, 1 Deckbett und 2 Kopfkissen,
 prachtvoll neue Waare, zu dem erstaunlich billigen Preise von
 6 1/2 Thlr. an, feinste Betten mit Daunen ebenfalls sehr billig,
Thomaskirchhof Nr. 10.

J. F. Gotthardt,
 Portefeuille- u. Lederwaaren-Fabrikant
 aus Berlin,
 empfiehlt sein Lager in **Porte-monnaies u. Etuis, Necessaires**
 etc. zu den billigsten Preisen.
 Stand: Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 9.

Lager fertiger Federbetten,

à Bett von 7 $\frac{1}{2}$ Thlr. an, Bettfedern, Eiderdaunen und Matratzen empfiehlt in großer Auswahl zu den bekannten billigen Preisen **Sophie** verw. **Leiderig**, Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenhaus). Während der Messe 3te Etage.

Porzellan.

Lager der Porzellan-Manufactur

von

Christian Eckardt aus Gahla

Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 48.



J. M. Bon,

Uhrenhandlung aus Mühlhausen in Thüringen,
Reichstraße Nr. 3/603,
Lager von Schwarzwälder Wanduhren,
Stuhuhren, Taschenuhren und Furni-
turen.

Raab & Tuczeck,
Stickerei-Fabrikanten aus Plauen,
Grimma'sche Straße Nr. 31, 1. Et.

Ein Pianoforte (Octav.), Mahagoni, gut Stimmung haltend, ist für einen sehr billigen Preis zu verkaufen hohe Straße Nr. 14.

Eine Partie gebrauchte Möbel, Bureau, Sopha's, Kleiderschränke, runde u. Ausziehtische und vielerlei andere Gegenstände sind zu verkaufen niederer Park Nr. 2 im Hofe rechts.

1 Trümeauspiegel, 5 Ellen hoch, 1 Elle 12 Zoll breit, 1 desgl. 4 $\frac{1}{2}$ Ellen hoch, 1 Elle 10 Zoll breit, 1 Divan, 1 Ottomane, 1 Ruhestuhl, 1 Schreibtisch, 1 Schreibpult mit Briefregal, 1 Ausseherschrank, 1 Kinderbettgestelle und mehrere andere Gegenstände sind zu verkaufen Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 49 u. 50.

Zu verkaufen ist 1 dauerhafter Divan, gut gehalten, und 1 wollener Stubenteppich Petersstraße Nr. 28, 3. Etage.

Eine eiserne Geldcasse,

gut conservirt, mit Tresor, steht zum Verkauf Katharinenstraße Nr. 11, 1 Treppe.

Zu verkaufen ist eine Seidenspinnmaschine, eine Firma von Pfofenbret, ein Schleiffstein u. Werkzeug Thomaskirch. 10, 1 Tr.

Zu verkaufen stehen sehr billig noch einige Divans und Kopfbarmatratzen Petersstraße Nr. 38, im Hofe 3 Treppen.

Zwei Windofen und eine Kochröhre mit 2 Thüren sind billig zu verkaufen Burgstraße Nr. 10, im Hofe rechts.

Zu verkaufen ist eine gut gehende Spieluhr, welche 28 Stücke spielt, Kupfergäßchen Nr. 3.

Ein Polichinell-Theater,

als auch ein paar Küchen und verschiedene Spielwaaren, sehr passend für Kinder zum Neujahrgeschenk, sind zu verkaufen Dresden Straße Nr. 43 im Seitengebäude beim Maler Reichert.

Schlittenverkauf.

Drei neue elegante zweispännige Tafelschlitten stehen zum Verkauf beim Stellmachermstr. Kraaz, Reichels Garten, Erdmannstr. 12.

Schlitten-Verkauf.

Ein neuer eleganter und solid gebauter Schlitten nach der allerneuesten Façon ist zu verkaufen bei

F. Rödler im Churprinz.

Zu verkaufen ist ein fast neuer vierfüßiger Tafelschlitten
Sohlis, im Gute Nr. 3.

Zu verkaufen ist ein Tafelschlitten, ein- und zweispännig zu fahren, beim Lackirer **Witz** auf der Postreife.

Verkauf.

Ein sechsjähriges fehlerfreies Wagenpferd, Rappe, stark und hübsch und über 12 $\frac{1}{4}$ hoch, soll als überzählig verkauft werden
Kosplatz Nr. 12.

Zu verkaufen ist im schwarzen Kreuz ein fehlerfreies Pferd für 15 Thlr. und ein wenig gefahrener, ganz bedeckter C-Federwagen für 90 Thlr.

Ein Pferd steht zu verkaufen

Ulrichsstraße Nr. 45.

Anzeige.

Unterzeichneter hat seinen Blumen-, Pflanzen- und Kranzverkauf, wie auch Bouquets von allen Arten in der Reichsstraße, nebenan im Gewölbe Nr. 2, und bittet ein geehrtes Publicum um geneigte Berücksichtigung.

S. C. Martin, Gärtner in Lehmanns Garten.

Palmzweige

sind zu haben beim

Handelsgärtner **Nobland**, Auerbachs Hof.

Feinsten türkischen Tabak, lose und in Originalblasen, à 2 Thlr., ungar. Lettinger à 10 und 14 Ngr. das Pfd., so wie Havana-Cigarren von 12—20 Thlr., importirte 22—50 Thlr. pr. m. und echten Lady twist à 20 Ngr. das Pfd. empfiehlt

Friedrich Schuchard, Markt Nr. 16/1.

Verkauf. Frische reife Ananasfrüchte sind noch zu haben in Gelbkens Garten beim Gärtner **Schuch**.

Hustentabletten	
1 ganze Schachtel 10 Ngr.	(concession. Pâte Pectorale) v. S. Wenz in Wiesbaden, in Leipzig zu haben bei Weidenhammer & Gebhardt .
1 halbe Schachtel 5 Ngr.	

Gebr. Kaffee,

vermittelt einer nach neuester Construction gebauten Brennmaschine gebrannt, empfiehlt in vorzüglich guten Qualitäten

Gustav Juckoff, Hainstraße, Tuchhalle.

Von heute an alle Tage frische Pfannkuchen bei

Rintschy.

Zugleich empfehle ich meinen sehr schönen

Rum- u. Aracpunsch à Bout. Thlr. 1.
und eingemachte Ananas à 8 u. 1. 10 Ngr. Der Dble.

Glühwein à Fl. 8 Ngr., als etwas Neues und Preiswerthes, empfehlen als Sylvester-Getränk

B. Voigt, Tauchaer Str. 1 und **Franz Voigt** im Einhorn.

Punsch- und Grog-Syrup

aus dem feinsten Arac de Goa und Jamaica-Rum, so wie Ananas in Zucker zu Cardinal, in Gläsern, verkauft zu festen Preisen

E. A. Neubert,
Hofapotheke zum weißen Adler.

Leipzig, December 1853.

Punsch-Essenz u. Grog-Essenz,
Leipziger, Düsseldorfer, Cölner,

à Bout. 15, 17 $\frac{1}{2}$, 20, 22 $\frac{1}{2}$, 25, 30, 35 Ngr., von
Jamaica-Rum, Arac mit und ohne Rothwein empfiehlt
und verkauft

Gottlieb Kühne, Petersstraße Nr. 43/34.

Echte Düsseld. Punsch-Essenz
empfiehlt

Moritz Richter im Barfußgäßchen.

Ganz frisch geräuch. Rhein-Lachs
empfang und empfiehlt

Moritz Richter im Barfußgäßchen.

Bremer Cigarren, zur Zeit der Messe **Muerbachs Hof Nr. 17** eingetroffen, zum Fabrik-Preis, sollen steuerfrei bei **E. Wohlgenuth** verkauft werden: Louisiana, Fortuna, Missouri und Cincinnati 1000 Stück 6 Thlr., Halb-Havanna und Ugués 7 Thlr., die so beliebten Rencurell, la India 10 Thlr., echt importirte Rio Janeiro und Manilla de Capit. Lady Twest in Triest 16 Thlr., de Upmann, Trabucellos und Empresa wie Alianza 1000 Stück 20 Thlr., La Rosita Competencia 22 1/2 Thlr.

ff. Arac de Goa und Jamaica-Rum empfiehlt in bester Qualität zu den billigsten Preisen
Anton Rossi, Sainstraße Nr. 16,
Eingang in der Hausflur.

Wein-Offerte.

Nachstehende Weine empfiehlt als sehr fein und preiswerth: **Erbacher à Cimer 14 s, 14 Flaschen 2 1/2 s,** 7 Flaschen 1 1/4 s, 1 Fl. 6 s, **1846er Niersteiner à Cimer 20 s, 14 Fl. 4 s, 7 Fl. 2 s, 1 Fl. 10 s,** feinen Medoc à Cimer 18 s, 14 Fl. 3 s, 7 Fl. 1 1/2 s, 1 Fl. 7 1/2 s, feinsten alten Portwein à Fl. 20 s, so wie Rums, Punsch- und Grog-Extract zu billigsten Preisen

F. N. Ebert, Grimma'sche Straße, Fürstenhaus, im Hofe links.

f. Punsch-Essenz mit Ananas	15 s,
feinsten Rothwein-Punsch-Syrup	25 "
ff. Punsch-Syrup	20 "
ff. do. von Arac	25 "
f. westind. und feine Jamaica-Rums von 7 1/2 bis 30 s pr. Bouteille in jeder beliebigen Quantität empfiehlt	
C. S. Volster, Markt Nr. 15.	

Leipziger Getreidekümmel
und extrafeine Liqueure von
Alexander Broche.

Niederlagen von diesen anerkannt vorzüglichen Fabrikaten befinden sich bei den Herren:

J. G. Schlobach jun., Mehl- und Producten-Geschäft, Thomasmühle.

Louis Lauterbach, Petersstraße.

Gustav Juckuff, Sainstraße.

Robert Schreckenberger, Halle'sche Straße.

Gustav Agner, Grimm. Straße.

Karl Kast, Schützenstraße.

J. A. Lehmann, Zeißer Straße.

Alexander Broche, Dresdner Straße Nr. 17.

Roedelfeer,
ein ganz leichter, milder Tischwein, empfiehlt, die Flasche 6 Ngr., auf's Duzend 13 Flaschen,

Robert Senne, Klostersgasse, Kaufhalle.

Feinen Jamaica-Rum,
noch ca. 40 Kannen, à Kanne 10 Ngr, bei
Robert Senne, Klostersgasse, Kaufhalle.

Feine Punsch- und Grogessenzen,
à Fl. 12 1/2 s, 15 s u. 20 s,
ff. Rothwein-Punscheffenz
à Flasche 17 1/2 s bei
Robert Senne, Klostersgasse, Kaufhalle.

Hamburger Wein-Punschextract,
als etwas Vorzügliches, empfiehlt **Café Saxon.**

Oberlössnitzer Champagner
von bekannter Güte empfiehlt
T. W. Lindner, Ritterstraße Nr. 11.

Extr. Punsch- u. Grog-Essenzen,
echten alten Jam.-Rum,
extr. Arac de Goa,
echten Franzbranntwein, (d'Armagnac, zum Gebrauch mit Salz)
chines. Mandarin-Arac (in Original-Flaschen von circa 1 3/4 Kanne,
echten alten Cognac,
feine westindische Rums,
zu verschiedenen Preisen billigt bei

Alexander Broche,

sonst **Rob. Siegel,**
Dresdner Straße Nr. 17.



Wilhelm Höhne,

Destillation, Dresdner Strasse No. 6,
empfehlte zu den möglich billigsten Preisen

in guter Waare:

Düsseldorfer Punsch-Syrup von Arac und Rum, auch
Rothwein-Punsch-Syrup, etwas Vorzügliches,
Glühwein, extrafein,
Cognac, feinen alten,
Arac de Goa, extrafein,
Rum, (echten alten Jamaica und westindischen)
Essenzen zu Punsch und Grog, verschiedene,
Liqueure (in den feinsten verschiedensten Sorten.)

Jamaica-Rum,

die Flasche à 12 1/2, 15, 20, 25 und 30 s, **Westind. Rum,**
die Flasche à 10 s, **Arac de Goa,** die Flasche à 17 1/2 s,
empfehlte die Weinhandlung von
J. N. Lorenz, Neumarkt Nr. 10.

Extrafeiner Bischofwein
von **Alexander Broche.**

Dieses von mir seit 15 Jahren angefertigte, mit immer steigendem Beifall aufgenommene Fabrikat kann ich als vorzüglich und sehr preiswerth, à Bouteille 6 Ngr. incl. Glas, à Cimer 14 Thlr., empfehlen.
Alexander Broche,
Dresdner Straße Nr. 17.

f. Punscheffenz pr. Flasche 15-30 s,
f. Rum 10-25 s und
f. Arac 20-25 s
empfehlte **Herm. Hoffmann, Dresdner Straße Nr. 60.**

Punsch-Essenz à 20, 25, 30 %
Rum à 10, 15 %
Jamaica-Rum à 20, 25 %
Arac de Goa à 20 % pr. Flasche

empfehl

Carl Colditz jun., Petersstraße Nr. 8.

Champagner, deutscher Sorten,

halte ich immer Lager von:

Neuschäteller à Bout. 1 Thlr. und 1¹/₆ Thlr.,
Rheinischer à Bout. 1 Thlr.,
Baierischer à Bout. 25 Ngr.,
Württembergischer à Bout. 20 Ngr. und 22¹/₂ Ngr.

Echte Champagner

von **Jacquesson & Fils, Duc de Montebello, Lam-
 bry, Geldermann & Deutz, Max. Soutaine etc.**
 première Qualité à Bout. 1¹/₃, 1¹/₂ und 1²/₃ Thlr.

Crème de Bouzy & Bouzy supérieure à Bout. 1²/₃ u. 1⁵/₆ Thlr.
 empfiehlt und verkauft

Gothelf Kühne, Petersstraße Nr. 43/34.

Arac de Goa

in feinsten Sorte, weiß von Farbe, zu warmen Getränken vorzüglich,
 der Eimer 40 Thlr.,
 13 Bout 7 Thlr.,
 1 Bout. 17¹/₂ Ngr.,

Arac de Batavia

von reinem Gehalt,

der Eimer 32 Thlr.,
 13 Bout. 5¹/₂ Thlr.
 1 Bout. 14 Ngr.

Mandarinen-Arac

alter, und in Original-Flaschen,

à Flasche 1¹/₃ Thlr.

empfehl

Gothelf Kühne, Petersstraße Nr. 43/34.

Echten Champagner,

Oberköniger und andern deutschen Champagner empfiehlt in bester
 Qualität 30% unter dem Einkaufspreis

Moriz Rosenkranz, Katharinenstraße Nr. 3.

Echten Mandarinen-Arac

in Originalflaschen à 1 fl 5 %
 echten Jamaica-Rum à 25 % empfiehlt

Gustav Zuckuff, Hainstraße, Tuchhalle.

Ganz alten

Jamaica- u. Westind. Rum

pr. fl. 30 %, 25 %, 20 %, 15 % und 10 %

extraf. Grog-u. Punschessenz

pr. fl. 15 %, 20 %, 25 % u. 30 %, von ff. Rum u. Arac,

Glühwein von sehr gutem Rothwein gefertigt,
 pr. fl. 8 %, im Dub. 7¹/₂ % pr. fl.,

Bischof von grünen Orangen, als so beliebtes
 Getränk, pr. fl. 7¹/₂ %, pr. Eimer 16 fl ,

Rothwein pr. fl. 7¹/₂ %

empfehl Franz Volgt, Dresdner Straße im Einhorn.

**Frische Whitstables-, Natives- u. Colchester-
 Austern,**

frischen See-Dorsch

erhielt und empfiehlt

Friedr. Wilh. Krause am Markt Nr. 2/386.

Zum Auktionspreise

sollen die besten Weine, Rum, Essenzen, Spirituosen u. s. w.
 verkauft werden, als: St. George à Flasche 7 %, St. Gilles 8 %,
 St. Estephe 10 %, St. Julien 12 %, Ch. Margaur 14 %,
 Ch. Lafitte 15 %, Ch. La Rose 15 %, Glühwein 8 %, Stockerauer 5 %,
 Rierensteiner 7 %, Laubenheimer 8 %, Forster 8 %, Mosler 9 %,
 Hochheimer 12 %, Forster-Traminer 12 %, Liebfrauenmilch 15 %,
 Rüdesheimer Berg, Geisenheimer, Markobrunner. Westindischen
 Rum von 7 % an; Jamaica-Rum, wo ich besonders auf eine
 Sorte aufmerksam mache, 1 Flasche 17¹/₂ %, welche früher mit
 1 fl 10 % verkauft wurde. Desgl. Punsch- und Grog-Essenz,
 Kirchwasser, Schweizer Absynth.

Moriz Rosenkranz, Katharinenstraße Nr. 3.

**Echten alten Jamaica-Rum,
 Arac de Goa und Cognac ff.,
 Westindische Rums,**

Punsch- und Grog-Essenzen,

in verschiedenen Qualitäten empfiehlt billigt

Aug. Jagemann, Brühl Nr. 54.

**Feinsten Düsseld. u. Leipziger Punsch-Syrup,
 feine Grog- und Punsch-Essenzen,**

feinen alten Cognac, Arac de Goa,
 extrafeinen Jamaica- und westind. Rum,
 feine gute Weiss- und rothe Rheinweine,
 franz. und ungar. Weine in verschiedenen Sorten und
 Champagner von mehreren renommierten Häusern

empfehl

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

**Frische Whitstables-, Natives- und Colchester-
 Austern,**

frische Seezungen, See-Dorsche,
 neue Strassburger Gänseleber-Pasteten in
 Terrinen,

geräuch. pomm. Gänsebrüste u. Bindzungen

erhielt

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

**Echte böhmische Fasanen,
 frische Seezungen,
 frische grosse Whitstables, Natives-
 und Colchester-Austern**

erhielt

A. C. Ferrari.

Haupt-Niederlage

des
 frischen, grauen, großkörnigen, wenig gesalzenen,
 wirklichen

Astrachaner Caviar

Markt, in der Bude, dem Eingange des Rathhauses gegenüber.

Serebrenikoff.

Ganz frischen See-Dorsch,

große Lauenburger Neunaugen
 empfiehlt billig W. D. Schwennicke's Witwe.



Friedrich Schrader,
 Hoflieferant aus Braunschweig,
 empfiehlt eine neue Sendung frischer
 Leber- u. Weißwurst, Sardellen-, Leber-
 und Zungenwurst, Bratwurst, Brägen-
 wurst (Gehirnwurst) u. s. w. Local:
 Petersstraße Nr. 44 beim Klempnerstr.
 Herrn Ferd. Säckel.

Neue Zufendung von **Gothaer Cervelatwurst** empfang
 wieder

G. A. Friedrich, hohe Straße Nr. 27a.

Alle Tage zwei Mal frische **Lachs-Häringe** en gros und
 en detail, schön mariniert, à Schock 2 fl , bei Fr. Heise, Petersstr. 17.

Weinflaschen werden stets gekauft bei **Franz Voigt**,
Dresdner Straße im Einhorn.

Hasenfelle werden mit 5, 6 und 7 Ngr. bezahlt bei
Kappahn & Comp., Markt Nr. 5.

6 Ngr. zahlt für gute ausgewachsene Hasenfelle
C. F. Dreßler, Kaufhalle.

Alte schon gebrauchte lithographische Steine werden ge-
sucht und mit den höchsten Preisen bezahlt durch

Gustav Poenicke,
Petersstraße Nr. 41.

Wagenaufgesuch.

Es wird eine ganz kleine einspännige Droschke oder ähnlicher
kleiner Wagen für eine Person, der auch halbe Spur haben kann,
gefahren oder neu, zu kaufen gesucht. Adressen nimmt die Expe-
dition dieses Blattes unter M. H. 54 an.

Eine kupferne Branntweinblase wird zu kaufen gesucht bei
Fr. Voigt, Dresdner Straße, Einhorn.

Das Ausland, Morgenblatt, Augsb. Allg. Zeitung
u. sind von Neujahr billig abzulassen im **Café Saxon**.

Ein geschickter Holzschnitzer

wird nach Berlin gesucht.

Desfallsige Anträge beliebe man unter der Chiffre G. + H. an
Herrn **Nudolph Hartmann** (Königsstraße 16) abzugeben.

Gesucht wird ein geübter, zuverlässiger Copist zum 1. Januar
1854. Mit guten Attesten Versehene erfahren Näheres in der
Expedition des Tagesblattes.

Gesucht werden zwei gewandte Colporteur, die etwas Caution
stellen können, durch **J. C. Bindner**, Querstraße Nr. 29.

Gesucht werden Burschen von 14—15 Jahren zu leichter
Handarbeit Mühlgasse Nr. 10.

Gesucht wird ein gewandter Bursche zum Zeitungstragen
Grimma'sche Straße Nr. 2, 4 1/2 Treppen.

Gesucht wird zum 1. Januar für einen Knaben von 7 Jahren
eine Ziehmutter. Zu erfragen im Brühl Nr. 5, 3 Treppen.

Eine gebildete Dame wird gesucht, welche die
Fähigkeit besitzt, um zwei jungen Mädchen im älter-
lichen Hause gründlichen Unterricht im Nähen er-
theilen zu können. Damen, welche darauf reflectiren
sollten, werden gebeten, ihre Offerten unter der
Adresse R. Nr. 17, an die Expedition dieses Blattes
abzugeben.

Solide Mädchen, die Puzmachen erlernen wollen, können
auch Kost und Logis haben. Näheres kl. Fleischergasse 6, 1. Et.

Eine geübte Blumenmacherin, welche einer Fabrik schon mehrere
Jahre vorgestanden hat, wird als Directrice in ein auswärtiges
Geschäft sofort zu engagiren gesucht. Adressen bittet man bei
Herrn Carl Schröter, Nicolaisstraße Nr. 53 abzugeben.

Eine Gouvernante in jüngeren Jahren wird gesucht Leinwand-
halle 2 Treppen, Thüre links.

Gesucht wird verhältnißhalber sofort oder nach Verhältniß später
ein ordentliches fleißiges Dienstmädchen, welches sich jeder häus-
lichen Arbeit unterzieht, auch in der Küche nicht ganz unerfahren
und längere Zeit in einem Dienst gewesen ist. Zu erfragen Ulrichs-
gasse Nr. 29 im Gewölbe.

Gesucht wird zum 2. Jan. ein in der Küche wohlgeübtes,
kräftiges reinliches Mädchen gr. Windmühlenstr. 1B, 2. Hof p. 1.

Gesucht wird ein Mädchen, die sich jeder häuslichen Arbeit
unterzieht, Lauchaer Straße Nr. 18b.

Gesucht wird zum 1. Januar ein reinliches und arbeitsames
Mädchen für häusliche Arbeit Reichstraße Nr. 11, 4. Etage.

Gesucht wird den 1. Januar ein ordentliches Dienstmädchen
zur häuslichen Arbeit, welches auch nähen und stricken kann, Ni-
colaisstraße Nr. 15, 4 Treppen.

Ein ordentliches Dienstmädchen wird vom Bäckerstr. Richter
in Lindemau gesucht. Zu erfragen Brodmarkt Nr. 47.

Gesucht wird Krankheit halber sogleich oder zum 1. Januar
ein Mädchen, welches sich aller häuslichen Arbeit unterzieht, bei
Leute ohne Kinder, lange Straße Nr. 16, 2 Treppen beim Schnei-
dermeister **Carl Kamler**.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt eine tüchtige
Kinderinhalte. Suchende wollen sich melden Preu-
berggäßchen Nr. 5, 1 Treppe.

Gesucht wird zum künftigen 1. Januar ein Mädchen für
häusliche Arbeit Grimma'sche Straße Nr. 33, 3 Treppen.

Gesucht wird ein ehliches, reinliches Dienstmädchen zu sofor-
tigem Antritt Lurgensteins Garten Nr. 8 parterre.

Gesucht wird ein ordentliches, reinliches Kindermädchen, wel-
ches zum 1. Jan. antreten kann, Reichstraße 55, Treppe B, 4 Tr.

Gesucht wird Krankheit halber sofort eine tüchtige, an Ord-
nung und Reinlichkeit gewöhnte Köchin, die sich aber allen häus-
lichen Arbeiten mit unterzieht.

Nur solche, die ganz gute Zeugnisse aufzuweisen haben, können
sich melden Lurgensteins Garten Nr. 6, 2 Treppen, Thüre links.

Gesucht wird zum baldigen Antritt ein Mädchen für Küche
und häusliche Arbeit Petersstraße Nr. 25 parterre.

Gesucht wird zum 1. Januar ein ordentliches Dienstmädchen,
welches im Nähen geübt sein muß.

Zu erfragen Salzgäßchen Nr. 5 bei Madam Althof.

Gesucht wird sofort ein ordentliches, fleißiges Dienstmädchen
Markt Nr. 4, 1 Treppe.

Einem in der Küche und Hausarbeit ganz erfahrenen Mädchen,
welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat, kann ein recht guter Dienst
nachgewiesen werden Brühl Nr. 24, 1 Treppe.

Zur Uebernahme von Commissionslagern

in Glauchauer und Meeraner Manufactur-Waaren für Berlin
kann ein bestens empfohlener Agent von dort, welcher gegenwärtig
hier am Platz ist, nachgewiesen werden.

Adressen werden entgegen genommen in der Expedition dieses
Blattes unter Chiffre R. B.

Ein sehr gebildeter, durch Widerwärtigkeiten und Schicksale zurück-
gekommener, als sehr rechtlich gekannter, in mittlern Jahren
stehender hiesiger Geschäftsmann er bietet sich als Vorleser oder Ge-
sellschaftler u. Adressen unter D. L. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Nachweisung eines Hausmanns oder Verkäufers in
ein Geschäft, von auswärts.

Derselbe kann als ein gefester Mann und in jeder Hinsicht
rechtlich empfohlen werden, hat etwas Kenntnisse im Baufache,
im Schreiben und Rechnen, ist nicht ungebildet, gewandt und
kräftig und scheut keine Arbeit. Näheres beim Tapetier F. Fischer,
Petersstraße Nr. 42.

Gesucht wird von einem jungen Manne in den 30er Jahren
eine Stelle als Buchhalter, Geschäftsführer, Factor oder in einer
ähnlichen Branche. Herr Buchhändler Zander, Johannisgasse
im Stadtrath Nies'schen Hause, hat freundlichst übernommen,
nähere Auskunft hierüber zu ertheilen.

Gesucht wird von einem jungen anständigen Mäd-
chen eine Condition als Verkäuferin. Gefällige
Adressen bittet man unter S. S. in der Expedition
dieses Blattes niederzulegen.

Ein sehr gut empfohlener junger Mensch, der bereits schon drei
Jahre in einer Handlung war, sucht Stelle als Markthelfer
oder Laufbursche. Näheres Leinwandhalle 2 Treppen links.

Ein gewandter kräftiger Bursche sucht Dienst. Näheres
Reichstraße Nr. 9, Hof 2 Treppen.

Ein gebildetes und bescheidenes Dienstmädchen, durch besondere
Verhältnisse zur Zeit außer Dienst, kann von ihrer bisherigen
Herrschaft in jeder Hinsicht bestens empfohlen werden, Peters-
kirchhof, Dirsch 2 Treppen.

Ein Mädchen, das gut und billig ausbessert und weisnäht,
sucht Beschäftigung in Familien. Adressen bittet man mit A. M.
in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Ein junges hübsches Mädchen sucht Dienst für Küche und
Auss. Auskunft Brühl Nr. 3, 2 Treppen links.

Ein junges gebildetes und ansehnliches Mädchen, das als Verkäuferin conditionirte und gute Zeugnisse hat, sucht Stelle. Nachweis kostenfrei. **J. Knökel, Gr. Windmühlenstr. 1 B.**

Ein Mädchen von auswärt's sucht sofort einen anständigen Dienst als Köchin und dergl. Näheres wird Antonstraße Nr. 10 parterre links ertheilt.

Ein junges Mädchen vom Lande und guter Erziehung, welches im Nähen und Stricken geübt ist, sucht zu Neujahr einen Dienst als Jungemagd oder in eine stille Familie.

Auskunft wird beim Schuhmacher Bahleisch, Gerberstraße Nr. 64 gegeben.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes, ordentliches Mädchen sucht sofort einen Dienst. Näheres Salzgäßchen Nr. 8 im Bürstengewölbe bei Madame Lips.

Ein mit den besten Zeugnissen versehenes Mädchen, das im Nähen, Platten und allen häuslichen Arbeiten wohl erfahren ist, sucht zum 1. Februar eine passende Stelle.

Zu erfragen Grimma'sche Straße Nr. 38, 3 Treppen.

Ein junges anständiges Mädchen sucht zum sofortigen Antritt einen Dienst als Kindermädchen.

Adressen W. R. poste restante Altenburg.

Ein Mädchen von auswärt's, in gesetzten Jahren, sucht Dienst, und bittet Adressen in der Exped. dies. Bl. unter N. niederzulegen.

Ein kräftiges, fleißiges Mädchen, hier fremd, sucht für Alles zum 1. Januar Dienst. **Gr. Windmühlenstr. 1 B, 2. Hof part.**

Ein junges freundliches und ansehnliches Mädchen, das schon als Verkäuferin conditionirte, succ. als solche oder als Kellnerin Stelle. **Gr. Windmühlenstr. 1 B, 2. Hof part.**

Mietzgesuch. Für nächste Oster- und folgende Messen wird in der Reichstraße oder dem Böttchergäßchen ein Gewölbe zu mietzen gesucht. Adressen werden unter E. 1. von der Expedition dieses Blattes entgegen genommen.

Zu mietzen gesucht wird vom 1. April 1854 ab ein Logis von 2 Stuben, 2 bis 3 Schlafzimmern mit verschlossenem Vorksaal, 2 Bodenkammern, Küche, Holz- und Kellerraum etc., für eine pünctlich zahlende Familie.

Anerbieten beliebe man abzugeben Barfußgäßchen Nr. 5 im Seilergewölbe.

Zu mietzen gesucht wird von einem jungen Ehepaare von Ostern oder Johannis an ein mittleres Familienlogis von 2 bis 3 Stuben nebst Zubehör, am liebsten in einer der innern Vorstädte. Adressen beliebe man abzugeben Königsstraße Nr. 23 beim Hausmann.

Zu mietzen gesucht wird sofort ein kleines Familienlogis. Adressen abzugeben Petersstraße Nr. 3 im Wurstgeschäft.

Gesucht wird ein kleines Logis im Preise zu 30 R , sei es zur Ostermiete oder auch vom Wirth selbst. Adressen beliebe man unter P. H. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht wird von einer pünctlich zahlenden Familie ein mittleres, 1. April 1854 beziehbares Logis in der Stadt oder den östlichen Vorstädten. Adressen werden angenommen in der Leihbibliothek des Herrn L. Pernitzsch am obern Part Nr. 14.

Gesucht wird von soliden, pünctlich zahlenden Leuten zum 1. April 1854 ein Logis aus 2-3 Stuben nebst Zubehör, in der innern Stadt, am liebsten Grimma'sches oder Petersviertel.

Verseelte Adressen mit Preisangabe werden Grimma'sche Straße Nr. 3/5 im Gewölbe erbeten.

Gesucht wird von zwei Herren ein Stübchen mit Hausschlüssel. Adressen beliebe man blau's Wäge Nr. 12, 2 Treppen abzugeben.

Gesucht wird sogleich ein helles Stübchen, wenn möglich mit Zubehör.

Adressen erbittet man Rosenthalgasse Nr. 10 parterre.

Für nächste Ostern wird eine in der innern Stadt gelegene Restauration zu pachten gesucht. Adressen beliebe man abzugeben Petersstraße Nr. 1 im Kaffeehanl.

Gesucht wird zu Ostern ein Logis von 2 bis 3 Stuben nebst Zubehör, wo möglich in der Dresdner Vorstadt. Adressen beliebe man abzugeben Johannisgasse Nr. 28 parterre.

Gesucht wird für Ostern 1854 ein mittleres Familienlogis in Westlage.

Adressen mit Preisangabe wird Herr Seilermeister Polter, Ritterstraße Nr. 46, entgegen zu nehmen die Güte haben.

Ein kleines Logis, Stube oder eine Kammer allein für eine Witwe wird gesucht, gleichviel wo.

Näheres bei **S. Wönicke, Petersstraße Nr. 41.**

Zum 1. Februar werden von zwei Herren 2 möblirte, leicht heizbare Zimmer nebst Schlafcabinet, wenn möglich in einer Etage desselben Hauses befindlich, zu mietzen gesucht. Offerten aus der Dresdner oder einer dieser nahe gelegenen Straße werden vorzugsweise berücksichtigt, und erbittet man sich Briefe unter der Chiffre B. Q. H 1. baldigst durch die Expedition d. Bl.

Für eine Mannsperson nebst Frauenzimmer wird ein möblirtes Stübchen mit einfacher Kost für monatlich 10 Thlr. gesucht.

Adressen Webergasse Nr. 9 parterre rechts.

Ein Frauenzimmer sucht ein Stübchen ohne Möbel von 10 bis 12 Thlr., sogleich zu beziehen. Zu erfahren Sporergäßchen Nr. 3, 1 Tr.

Gesucht wird von einem jungen, pünctlich zahlenden Mädchen ein heizbares möblirtes Stübchen mit Bett, gleichviel wo es ist.

Adressen sind unter P. P. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesucht wird von einem soliden, pünctlich zahlenden Mädchen, das des Tages außer dem Hause beschäftigt ist, ein möblirtes Stübchen mit Bett, am liebsten Halle'sche, Dresdner oder Marienvorstadt.

Adressen werden durch die Expedition d. Bl. unter A. Z. erbeten.

Gesucht wird eine heizbare Schlafstelle bei kinderlosen Leuten. Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 11, 1 Treppe.

Gesucht wird ein kleines heizbares Stübchen mit oder ohne Bett. Adressen unter F. A. in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Mietz-Vermiethung.

Von nächster Ostermesse an sind in der Grimma'schen Straße zwei große Zimmer vorn heraus von acht Fenstern Straßenfront nebst daranstoßendem Schlafcabinet im Ganzen oder getheilt billig zu vermietzen. Näheres Neumarkt Nr. 33, erste Etage zu erfragen.

Mietzvermiethung. Für nächste Ostermesse sind zwei schöne Zimmer frei. Das Nähere Markt Nr. 17 (Königshaus), 3. Etage.

Ein Gewölbe nebst Schreibstube ist zu vermietzen Neumarkt Nr. 14, und das Nähere zu erfragen 3 Treppen hoch daselbst.

Die Hälfte eines Gewölbes im Schuhmachergäßchen Nr. 9 ist für diese und andere Messen zu vermietzen und das Nähere daselbst zu erfahren.

Ein halbes Gewölbe in der Nicolaisstraße in guter Lage ist von nächster Jubiläum-Messe zu vermietzen. Näheres beim Exped. **C. Wolf.**

Vermiethung.

Ein freundliches Hoflogis, erste Etage, ist von Ostern 1854 an zum Preis von 70 Thln. zu vermietzen Petersstraße Nr. 40, und ist das Nähere beim Hausmann zu erfragen.

Zu vermietzen sind von der Ostermesse 1854 an zwei kleine Hofgewölbe in einem Hause der Nicolaisstraße.

Dr. Andrißschky, Reichstraße Nr. 44.

Zu vermietzen ist von nächste Ostern eine sehr gut gehaltene dritte Etage in der Petersstraße Nr. 26.

Zu vermietzen ist von Ostern ein Familienlogis erster Etage von 2 Stuben nebst Zubehör lange Straße Nr. 18.

Zu vermietzen ist Grenzgasse Nr. 92 Ostern 1854 ein hohes Parterre-Logis, enthaltend 3 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller etc. Zu erfragen Grimm. Straße Nr. 31, 1. Etage.

Zu vermietzen ist von Ostern an ein Familienlogis — erste Etage — und zu erfragen bei

Adv. Reinhold in Stadt Vorst.

Zu vermieten ist ein großer Schuppen, passend für Messbuden, kleine Gasse Nr. 1.

Ein anständiges, freundliches, mittleres Familienlois ist von jetzt oder Ostern ab zu vermieten im Raundörfchen Nr. 9.
Das Nähere 1 Treppe.

Ein hohes Parterrelois nebst Garten, innere Vorstadt, in angenehmer Lage, ist nächste Johannis anderweit zu vermieten.
Adressen unter Chiffre E. No. 9 sind in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Zu vermieten ist eine Stube ohne Möbel, und ist das Nähere zu erfragen Reizer Straße Nr. 20 im Gewölbe.

Zu vermieten ist eine Stube und kann sofort bezogen werden. Näheres Petersstraße Nr. 3, 4 Treppen.

Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist ein freundliches Stübchen. Peterkirchhof Nr. 5, 2. Etage zu erfragen.

Eine heizbare Stube, möblirt nebst Bett, offerirt kleine Fleischer-gasse Nr. 28, 2 Treppen bei kinderlosen Leuten.

Eine schöne große Erkerstube und daran stoßende Stube mit Kofen ist von Ostern an zu vermieten, Local: 1 Treppe in guter Meßlage. Zu erfragen im Brühl, Schwabe's Hof bei Friedrich Fleischhammer.

Offen sind freundliche Schlafstellen Grimma'sche Straße Nr. 2, 4 1/2 Treppe.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen Ritterstraße Nr. 35, 2 Treppen vorn heraus.

Offen ist eine Schlafstelle. Ritterstraße Nr. 21, im Hofe 2 Treppen zu erfragen.

Riesewetters Reisebilder

sind noch einige Tage zur Ansicht aufgestellt im Odeon, täglich von 10 bis 4 Uhr.

Entrée 10 Ngr. Kinder die Hälfte.

Die Eisbahn nach Schlenzig ist gut und sicher zu befahren.

Tanzunterricht. Heute zum Sylvesterabend große Tanzstunde.
Anfang 7 Uhr. Louis Werner, Tanzlehrer.

Heute 8 Uhr. Wigleben.

C. Schirmer. Heute 7 Uhr.

Heute große Tanzstunde alte Waage. L.

ODEON.

Heute Sylvester
Concert und Ballmusik.
Anfang 6 Uhr. F. A. Baumann.

Heute zum Sylvester
TIVOLI. Concert u. Tanzmusik.
Anfang 1/2 6 Uhr.

Bei der starkbesetzten Tanzmusik kommen zur Aufführung: Lannhäuser-Polonaise v. Berens (neu), Ida-Polka v. Lumbye (neu), Schneeflocken-Walzer v. Stranz (neu), Fare-well-Polka v. Stark (neu).
Das Musikchor v. W. Wend.

Morgen Neujahrstag Concert und Tanzmusik.

Heute zum Sylvester
Wiener Saal. Concert und Tanzmusik.
Anfang 1/2 6 Uhr.

Dem geehrten Publicum die Nachricht, daß um 12 Uhr, nach Abblasen des Choral, die Neujahr-Polonaise mit bunten Laternen gratis aufgeführt wird. D. Musikchor v. W. Wend.
Morgen Neujahrstag Concert und Tanzmusik.

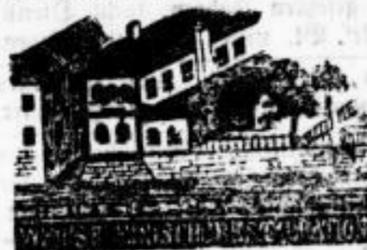
Colosseum. Zur heiteren Sylvesterfeier lade ich hiermit meine Freunde und Gäste freundlichst ein.
Für gute warme und kalte Speisen ist gesorgt und die Getränke sind vorzüglich.
E. Chr. Prager.

Morgen Sonntag zum Neujahrstag
Colosseum-Concert u. Tanzmusik.
Das Musikchor von J. G. Hanschild.

Heute zum Sylvester starkbesetzte Concert- und Tanzmusik. Um zahlreichen Besuch bittet
das Musikchor vom 1. Jägerbataillon.

Heute zum Sylvesterabend Concert und Tanzmusik mit verstärktem Orchester. Für gute Speisen, kalte und warme Getränke ist bestens gesorgt und ladet ein geehrtes Publicum hiermit ergebenst ein und bittet um zahlreichen Besuch
A. Siegel.

Weils Rheinische Restauration.
Heute zum Sylvesterabend



Concert,

wobei sämtliche Freunde und Bekannte zu einem heitern Abende ergebenst eingeladen werden.

Zills Tunnel.

Heute am Sylvesterabend heitere Abendunterhaltung vom Sänger Julius Sprenger. Anfang 6 Uhr.
(„Es ist doch das Leben schön“, Prost Neujahr.)
Ganz neu wird vorgetragen: „Die Rudelsburger Augen“, „der König und Samiel“, „der lustige Wirth“.

Europäische Hörsenhalle.
Heute Abend Concert
der Familie Drechsler aus Halle.
Anfang 6 Uhr.

Großer Ruchengarten.
Morgen zum Neujahrstag
Concert
von der Familie Drechsler aus Halle.

Centralhalle.
Morgen am Neujahrstag
Concert und Ballmusik.
G. S. Reusch.

Schützenhaus.
Morgen Sonntag
den 1. Januar
Concert v. W. Herfurth.

Hôtel de Prusse.
Morgen zum Neujahrstag
Concert von Fr. Riede.

Gräfe's Salon in Neuschönefeld.
Morgen zum Neujahrstag Concert und starkbesetzte Tanzmusik, wozu ergebenst einladet
das Musikchor.

Leipziger Tageblatt.

Sonnabend (Zweite Beilage zu Nr. 365.) 31. December 1853.

Die Gesellschaft „Eintracht“

hält ihr drittes Kränzchen heute den 31. December (Sylvester-Abend) in den Sälen der Central-Galle ab und sind die Billets in Empfang zu nehmen bei Herrn Reichsenring, Salzgäßchen Nr. 1. Der Vorstand.

* Abendstern. *

Thé-dansant im großen Saale des Schützenhauses heute Sonnabend (Sylvester) den 31. Decbr. 1853. Anfang präcis 7 Uhr. Der Vorstand.

Virginia im Odeon

hält Mittwoch den 4. Januar 1854 ihr II Winterkränzchen. Billets für Gäste sind bei Herrn Kaufmann Gebicke am Raschmarkt, vis a vis der Börse, und Herrn Krüger, Nicolaistraße Nr. 17, in Empfang zu nehmen. Der Vorstand.

Hôtel de Prusse.

Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir Mittags halb 1 Uhr table d'hôte, so wie zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.

M. Friedemann.

Petersschuessgraben. Heute und morgen Tanzmusik.

Mariabrunnen. Morgen zum Neujahr lade zur Schlittenpartie ergebenst ein. Für div. Mandel- und Rosinen-Stolle und vorz. warme Getränke ist bestens gesorgt. W. Kraft.

Bahnhof Schkeuditz.

Neujahrstag Ballmusik.

Concert in Stötteritz

morgen vom Chore des 1. Jägerbataillons, wobei div. Stolle, Spritz- und Pfannkuchen mit feinsten Fülle, ff. Baierisch und vorzügliche warme Getränke.

Die Schlittenbahn ist sehr gut. Schulze.

Drei Mühren.

Morgen zum Neujahrstag gutbesetzte Tanzmusik. Das Musikchor von J. C. Sörzsch.

Die Brandbäckerei

empfehlen Stollen in Auswahl. Um Besuch bittet E. Sentschel.

Die holländ. Waffelbäckerei

von W. Nagelsky befindet sich Böttchergäßchen Nr. 4.

Adresse: Englische Arena, Brühl Nr. 47, im Gewölbe, empfiehlt sich seinen werthen Gönnern bestens mit ff. Getränken. Bedienung par Damos. Um gütigen Besuch bittet achtungsvoll Kellner, neben Stadt Freiberg.

Stadt Wien.

Mockturtle-Suppe.

Zum Kaiser von Oesterreich, Nicolaistraße Nr. 41, vormalig Nohrs Hôtel garal. Einem geehrten Publicum die ergebene Anzeige, daß bei mir während der Messe Mittags und Abends à la carte gespeist wird. Zugleich lade ich Morgens zu Bouillon und einer Auswahl verschiedener Speisen höflichst ein. E. F. Lebe.

Restauration zur großen Feuerfugel, Neumarkt Nr. 41. Heute Abend Schweinsknöchelchen mit Rößen und Karpfen polnisch u. u. E. A. Mey.

Die Restauration von

J. G. Gärtler,

Sporergäßchen Nr. 7,

empfehlen dem geehrten hiesigen u. fremden Publicum ein Löpschen echt bairisches und Lagerbier, so wie Wein, Punsch, Crog u. Kaffee. Soirée musicale der Geschwister Partig.



= Ox-tail-Soup =

heute Abend in der Rheinländischen Weinstube von P. A. Kaltschmidt, Ritterstraße.

Borna'sche Bierniederlage.

Heute Abend ladet zu Karpfen polnisch ergebenst ein August Brauer, goldner Ring.

Heute Abend ladet zu saurem Rinderbraten und Rößen ergebenst ein W. Schüge, Leipziger Bierkeller, Reichstraße Nr. 1.

NB. Ich empfehle auch ein gutes Löpschen bairisches Bier.

Heute Abend Roastbeef, wozu höflichst einladet E. F. Lebe.

Heute Abend ladet zu Gänsebraten und Pölschweinskeule ergebenst ein Albin Betterlein, Reichels Garten Nr. 6.

Pfannkuchen mit feinsten Füllung empfiehlt Café Saxon.

Jeden Morgen von 9 Uhr ab frische **Bouillon, Meckerturle-Suppe, Ragout-en-coguille**, diverse **Cotelettes** etc. etc. bei **Carl Grohmann**, Burgstraße 9, schrägüber dem Sporengäßchen. Gleichzeitig empfehle ich mein vorzügliches bayerisches Bier aus der Königl. Brauerei, so wie das so beliebte und ärztlich empfohlene **Berliner Bitterbier** als ganz **magnifique** sowohl in als außer dem Hause bestens.

Bei **Gotthelf Weinert**, **Gewandgäßchen Nr. 4**, heute **Abend Karpfen**. Auch zapfe ich heute eine **Fuhre** ganz besonders feines Bier zu **13 Pf.** an.

Bei **Emmerich Kaltschmidt**, **Klostergasse Nr. 7**, heute **Abend Schweinsknochen** mit **Rößen** und **Sauerkraut**. — Täglich früh **Bouillon** und vorzüglich feines **Lagerbier à Seidel 13 A**, so wie **Frankfurter Aepfelwein à Flasche 3 A**, wozu ergebenst einladet **D. D.**

Heute **Abend Schweinsknochen** mit **Rößen** und **Meerrettig** bei **W. Kaysch**, **Theaterplatz Nr. 7**.

Zehn Thaler Belohnung

erhält Derjenige, welcher eine am 29. December Abends von der **Schaf'schen Restauration** bis zum **Magdeburger Bahnhofs** verlorene **goldene Ancre-Repetiruhr** in der **Uhrenhandlung** von **B. Mohrstedt** (**Brühl Nr. 64, Krafts Hof**) abgibt.

10 Thlr. Belohnung.

Verloren wurde in der **Serberstraße** eine alte **leberne Brieftasche** mit **9 Stück Cassenanweisungen à 5 Thlr.**, ca. 40 = = = = = 1

ferner befanden sich darin **2 Rechnungen**, von den **Herren Bähler u. Bomnig** hier ausgestellt, wovon die eine **quittiert** ist und **1 Brief** an **Herrn Steiniger Müller** in **Hannichen** nebst noch **2 Rechnungen** von demselben. Der **eheliche Finder** wird gebeten sie gegen obige **Belohnung** in der **Eisenhandlung** des **Herrn J. G. Gottwald**, **Serberstraße Nr. 11** abzugeben.

Eine Cigarrenspitze von Meerschaum

mit **Verzierungen**, in einer dazu gehörigen **Kapsel** befindlich, wurde am **13. November d. J.** verloren. Der **eheliche Finder** wird gebeten, selbige an den **Lohnndiener Dieke**, **Frankfurter Straße**, **goldne Sonne**, gegen gute **Belohnung** zurückzugeben.

Auf dem **Wege** nach dem **Theater** ist ein **schwarzer Schleier** verloren worden, den man **Inselstraße Nr. 5**, **1 Treppe** gegen **Belohnung** abzugeben bittet.

Verloren wurde am **29. d. Monats** Abends ein mit **rother Seide** gefütterter **Peliktrogen**. Der **eheliche Finder** wird gebeten, denselben gegen gute **Belohnung** **Klostergasse Nr. 9**, **1 Treppe** hoch abzugeben.

Verloren wurde eine **goldene Broche** mit **Haaren** von der **Frankfurter Straße** nach der **Reichstraße**. Gegen gute **Belohnung** abzugeben **Reichstraße Nr. 21**, **2 Treppen**.

Verloren wurde von der **Srimma'schen Straße** bis in den **kleinen Kuchengarten** eine **Granat-Brosche**. Der **eheliche Finder** erhält einen **Thaler Belohnung**. Selbige ist abzugeben bei **Herrn Radler Fischer**, **Srimma'sche Straße Nr. 24**.

Der **Finder** des **letzten Dienstag** verlorenen **Notizbuches** mit **Fischrechnungen** darf das darin befindl. **Geld** behalten und hat außerdem **1 A Belohnung** zu erwarten bei **Abgabe** an die **Herren Weinich & Co.**

Gefunden wurde am **28. d. M.** in meinem **Locale** ein **Siegelring**, und kann solcher vom **rechtmäßigen Eigentümer** in **Empfang** genommen werden. **A. Keil** am **Neumarkt**.

Es gratulirt **Herrn Steinweg** zu seinem heutigen **Wiegensfest** von ganzem **Herzen** **B. M.**

7. Abendausstellung des Leipziger Kunstvereins

von 7-9 Uhr.

Das Directorium.

Aquarellzeichnungen von **C. Werner** aus **Venedig, Rom und Verona**.

Berein der **Commandirenden sämtlicher Feuerlösch- und Rettungsanstalten**. Montag den **2. Januar 1854** Abends **7 1/2 Uhr** **Versammlung** im „**Münchner Hof**“ zur **Besprechung** über das **letzte Feuer** und zur **Neuwahl** des **Vorstandes**.

Die **Hauptprobe zum Neujahrs-Concert** findet für den **Chor** heute **Sonnabend** den **31. December** **Vormittag** um **halb 11 Uhr** im **Saale** des **Gewandhauses** statt. Alle **geehrte Mitwirkende** werden **gebeten**, sich zu **derselben** **pünctlich** einzufinden. **Die Concert-Direction.**

Gott sei tausendmal Dank.

Dank. Nimm der **Schwester** wärmsten **Dank** Bei des **Jahres** **letztem** **Klang**.



Heute den **31. Decbr.** findet das

II. Thé-dansant

und die **bewusste** **Bescheerung** statt. **Sr.**

Del Vecchio's Kunstausstellung.

Neu **angekommene Gemälde:**

- Das **gerettete Kind**, von **Hugo v. Reichenbach** in **Königsberg**.
- Sommerlandschaft**, von **Langko** in **München**.
- Jugendblüthe**, von **van Bamberghen** in **Antwerpen**.
- Die **Waldes Gebirge**, von **J. Dunke** in **Bremen**.
- Das **asiatische Thal** der **süßen Wasser** bei **Konstantinopel**, von **A. H. Frank** in **Königsberg**.
- Das **Innere** eines **holländischen Hauses**, von **van der Kellen** in **Amsterdam**.
- Sonnenuntergang** auf der **Alpe**, von **S. Raafmann** in **Berlin**.
- Einlaufen** eines **belgischen Schiffes** bei **Sturm** in den **Hafen** von **Ostende**, von **Egide Linnig** in **Antwerpen**.
- Die **Conradtsburg** im **Winter**, von **Steuerwald** in **Quedlinburg**.
- Erntesehen**, von **A. Karst** in **München**.

Dank.

Allen denen, welche uns bei dem am **27. d. Mts.** **abermals** **hart** betroffenen **Brandunglück** so **hilfreich** zur **Seite** standen, sagen wir **hiermit** unsern **herzlichen Dank**. Möge sie **Gott** vor **ähnlichem Unglück** bewahren!

Die **Familie Schlenping**.

Heute **Mittag** wurde meine **liebe Frau, Agnes geb. Welzer**, von einem **kräftigen Knaben** glücklich **entbunden**, was ich **Verwandten** und **Freunden** **hiermit** **anzeige**. **Leipzig**, am **29. December 1853**.

Carl Köpstein.

Gestern als den **30. December** starb der **Oberkellner Heinrich Bollrath**, unser **guter Sohn, Bruder** und **Schwager**, in seinem **33. Lebensjahre**. Seinen **Bekanntem** und **Freunden** dieses **hierdurch** zur **Nachricht** und **bitten** um **stilles Beileid** **Leipzig**, den **31. December 1853**.

die **Hinterlassenen**.

Das neue Abonnement zu Del Vecchio's permanenter Kunstausstellung

beginnt am 1. Januar 1854 und kostet

ein Abonnement-Billet jährlich	1	Thlr. — Rgr.
Familien-Billets zu 2 Personen	1	20
do. " 3 do.	2	10
do. " 4 do.	2	25
do. " 5 do.	3	10

Familien-Billets werden gleichfalls nur persönlich ausgestellt und sind die neuen Abonnements-Billets schon von jetzt an gültig.

31. Decbr. 7 Uhr Feier des Jahreswechsels; 9 Uhr Tafel. — B. u. A.

Angewommene Reisende.

- | | | |
|--|---|---|
| <p>Se. Durchl. der Prinz v. Thurn und Taxis, v. Regensburg, Hotel de Baviere.
 Kuerbach, Fabr. v. Grimmitzschau, Königsstr. 2.
 Albertus, Tuchm. v. Forste, Hainstraße 25.
 Kfmann, Kfm. v. Magdeburg, Stadt Rom.
 Kuerbach, Kfm. v. Rühlhausen, Reichsstr. 23.
 Abeles, Lederh. v. Krakau, Brühl 54.
 Alertbaum, Kfm. v. Magdeburg, Brühl 35.
 Blasberg, Kfm. v. Solingen, Neumarkt 30.
 Danner, Kfm. v. Krakau, Brühl 54.
 Bierling, Lederh. v. Dresden, Ritterstraße 21.
 Brauer, Kfm. v. Raumburg, Grimm. Str. 1.
 Böttcher, Fabr. v. Leisnig, alte Burg 1.
 Behr, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstraße 7.
 Berger, Fabr. v. Peiß, Hainstraße 23.
 Becker, Fabr. v. Chemnitz, Reichstraße 2.
 Bierlich, Fabr. v. Neugersdorf, Hall. Gäßch. 8.
 Bachmann, Gerber v. Altenburg, Sporergr. 9.
 Bachmann, Fabr. v. Burgkundsstadt, Brühl 59.
 Bendix, Kfm. v. Gr.-Mühlungen, und
 Blumenthal, Kfm. v. Coswig, Nicolaisstr. 38.
 Broda, Fabr. v. Forste, Böttchergäßchen 4.
 Buchwald, Fabr. v. Großenhain, Hotel de Pol.
 Brecow, Lederh. v. Grimma, Hainstraße 25.
 Beiler, Kfm. v. Reichenbach, Brühl 23.
 Birkaer, Fabr. v. Grimmitzschau, und
 Bloch, Kfm. v. Fürth, gr. Fleischergasse 23.
 Böttner Fabr. v. Gottbus, Hainstraße 11.
 Baumgarten, Kfm. v. Grimmitzschau, 3 Könige.
 Berger, Kfm. v. Neustadt, blaues Ros.
 Becker, Fabr. v. Reichenbach, Hainstraße 7.
 Baumann, Kfm. v. St. Gallen, gr. Blumenb.
 Brichts, Fabr. v. Greiz, und
 Braune, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 32.
 Bornemann, Kfm. v. Ubersfeld, S. de Baviere.
 Biermann, Kfm. v. Solingen,
 Bodenstein, Kfm. v. Halle, und
 Wittner, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Behrens, Kfm. v. Löbejün, und
 Behrens, Kfm. v. Wettin, weißer Schwan.
 Beck, Kfm. v. Greiz,
 Bernhardt, Kfm. v. Hamburg, und
 Brunner, Kfm. v. Hohenems, gr. Blumenberg.
 Berger, Kfm. v. Halberstadt, Stadt Berlin.
 Cohn, Kfm. v. Dessau, Palmbaum.
 Cohn, Kfm. v. Bodenburg, und
 Cohn, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.
 Claus, Kfm. v. Chemnitz, Stadt Hamburg.
 Carius, Kfm. v. Peiß, Stadt London.
 Conrad, Tuchm. v. Schmölln, Sportergäßchen 9.
 Cramer, Kfm. v. Hornburg, Halle'sche Str. 15.
 Caspari, Tuchm. v. Großenhain, Hotel de Pol.
 Cohn, Kfm. v. Buchau, kleine Fleischerg. 19.
 Collin, Kfm. v. Frankf. a/M., H. Fleischerg. 15.
 Claus, Fabr. v. Großenhain, Hotel de Pol.
 Christoph, Kfm. v. Apolda, Nicolaisstraße 38.
 David, Kfm. v. Berlin, Böttchergäßchen 4.
 Deute, Fabr. v. Roguhn, gr. Fleischerg. 25.
 Desoi, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Pologne.
 De Rhna, Frau v. Ludwigstadt, St. Nürnberg.
 Dahlheim, Kfm. v. Berlin, goldner Hahn.
 Giler, Fabr. v. Treuen, Reichstraße 23.
 Ehrhardt, Kfm. v. Eckartsberga, Thüringer Hof.
 Ege, Fabr. v. Aschersleben, Hainstraße 32.
 Epping, Kfm. v. Lippstadt, gr. Blumenberg.
 Emanuel, Kfm. v. Köln, Hotel de Pologne.</p> | <p>Ege, Fabr. v. Aschersleben, Elephant.
 Eberhardt, Fabr. v. Arnstadt, goldner Anker.
 Etkermann, Tuchm. v. Finsterwalde, Neum. 15.
 Elias, Fabr. v. Gottbus, Hainstraße 11.
 Ernst, Fabr. v. Langenbielau, Brühl 63.
 Eißige, Fabr. v. Bitterfeld, Neufirchhof 7.
 Eßinger, Kfm. v. Ulm, Brühl 83.
 Eyrlein, Kfm. v. Fulda, Theaterplatz 6.
 Fickert, Fabr. v. Grimmitzschau, gr. Fleischerg. 16.
 Fider, Kfm. v. Bischofau, Reichstraße 44.
 Fels, Fabr. v. Gardelegen, Neufirchhof 20.
 Fischer, Fabr. v. Glauchau, Brühl 83.
 Futtig, Tuchm. v. Finsterwalde, Neumarkt 15.
 Franke, Fabr. v. Neustadt, Hainstraße 6.
 Fischer, Fabr. v. Grimmitzschau, Hainstraße 19.
 Fall, Kfm. v. Greiz, Böttchergäßchen 5.
 Fiedl, Fabr. v. Großen, kleine Fleischergasse 4.
 Friedrich, Fabr. v. Gr.-Schönau, Brühl 60.
 Fickewirth, Fabr. v. Grimmitzschau, Königsstr. 2.
 Fiedler, Fabr. v. Neu-Ebersbach, Brühl 35.
 Freudenberg, Kfm. v. Nordhausen, St. Hamburg.
 Funk, Kfm. v. Neustädtel, weißer Schwan.
 Finsterwalde, Schmiedemstr. v. Breslau, St. Bresl.
 Fein, Schuhmachermstr. v. Alldorf, St. London.
 Feuerling, Def.-Comm. v. Gisleben, und
 Fiedler, Fabr. v. Chemnitz, Palmbaum.
 Fabian, Kfm. v. Galbe, schwarzes Kreuz.
 Feldstein, Kfm. v. Cassel, Stadt Gotha.
 Glas, Fabr. v. Reichenbach, 3 Könige.
 Götling, Fabr. v. Forste, Hainstraße 7.
 Goh, Kfm. v. Fürth, Nicolaisstraße 19.
 Grahl, Fabr. v. Ernstthal, Brühl 67.
 Grobe, Fabr. v. Galbe, und
 Geisler, Fabr. v. Götting, Elephant.
 Günther, Gerber v. Chemnitz, und
 Grünewald, Kfm. v. Berlin, goldner Hahn.
 Gronauer, Kfm. v. Berlin, Stadt Hamburg.
 Göb, Kfm. v. Glauchau, gr. Blumenberg.
 Gebhardt, Kfm. v. Bernburg, Stadt Berlin.
 Grünberg, Kfm. v. Lübeck, Hotel de Baviere.
 Goldschmidt, Kfm. v. Wippenhausen, St. Mailand.
 Geyer, Lederh. v. Eisenberg, Hainstraße 25.
 Grau, Kfm. v. Glauchau, Böttchergäßchen 5.
 Goldschmidt, Kfm. v. Mainz, Brühl 82.
 Greiffenhagen, Fabr. v. Schlettau, Hall. Gäßch. 3.
 Günther, Fabr. v. Gardelegen, Neufirchhof 20.
 Gottschalk, Kfm. v. Bernburg, Brühl 54.
 Graß, Fabr. v. Forste, Hainstraße 12.
 Graupner, Fabr. v. Bischofau, Schuhmacherg. 6.
 Grünbaum, Kfm. v. Weisa, Brühl 77.
 Günther, Fabr. v. Burg, Theaterplatz 7.
 Gräfe, Kfm. v. Meerane, Nicolaisstraße 35.
 Gerlach, Fabr. v. Kirchberg, Neumarkt 22.
 Groß, Fabr. v. Großenhain, Hainstraße 1.
 Günther, Fabr. v. Greiz, Hainstraße 3.
 Hermann, Kfm. v. Altona, Brühl 41.
 Hochmuth, Papierh. v. Ramsdorf, Neumarkt 28.
 Heinemann, Kfm. v. Ulrich, Brühl 54.
 Huth, Kfm. v. Breslau, kleine Fleischerg. 15.
 Heidtmann, Kfm. v. Harburg, Nicolaisstraße 8.
 Hoffmann, Kfm. v. Chemnitz, Katharinenstr. 28.
 Hager, Fabr. v. Sommerfeld, Hainstraße 24.
 Hahn, Fabr. v. Großen, und
 Heiser, Fabr. v. Berlin, H. Fleischergasse 4.
 Hammer, Kfm. v. Brandenburg, und
 Hertwig, Frau v. Reinharz, Hotel de Baviere.</p> | <p>Höhne, Fabr. v. Forste, Böttchergäßchen 4.
 Herzfeld, Kfm. v. Neuß,
 Hirschler, Kfm. v. Peßh, und
 Hofmeyer, Kfm. v. Prag, großer Blumenberg.
 Haffe, Kfm. v. Bernburg, Elephant.
 Hermann, Fabr. v. Delitzsch,
 Heinge, Fabr. v. Stendal, und
 Hergert, Kfm. v. Böhlau, weißer Schwan.
 Hinge, Fabr. v. Falkenburg, und
 Hadra, Fabr. v. Sagan, goldner Anker.
 Hartnack, Kfm. v. Paris, Stadt Nürnberg.
 Hauck, Kfm. v. Hamburg, und
 Hahn, Kfm. v. Breslau, Stadt London.
 Heibold, Fabr. v. Leigersdorf, schw. Kreuz.
 Heiser, Part. v. München,
 Heilfrom, Kfm. v. Halle, und
 Hecht, Fabr. v. Rühlhausen, Palmbaum.
 Haag, Kfm. v. Köln, Hotel de Pologne.
 Höcker, Gärtner v. Neustrelitz, St. Breslau.
 Hauschild, Kfm. v. Großenstein, goldner Arm.
 Hahn, Kfm. v. Neudietendorf, und
 Hartmann, Kfm. v. Magdeburg, St. Gotha.
 Heimann, Kfm. v. Berlin, Kais. v. Oesterreich.
 Jänisch, Kfm. v. Aschersleben, schw. Kreuz.
 Iden, Fabr. v. Brandenburg, Hainstraße 7.
 Idel, Kfm. v. Köln, großer Blumenberg.
 Junge, Fabr. v. Grimmitzschau, gr. Fleischerg. 16.
 Jahn, Fabr. v. Neudamm, Hainstraße 23.
 Joachim, Kfm. v. Breslau, Ritterstraße 21.
 Jordan, Kfm. v. Berlin, Brühl 3.
 Jänicke, Gerber v. Magdeburg, Hainstraße 25.
 Klappert, Fabr. v. Hirschfeld, Hainstraße 25.
 Klingenberg, Fabr. v. Forste, Böttchergäßchen 4.
 Kusel, Kfm. v. Jülich, Ritterstraße 21.
 Kändler, Kfm. v. Posen, Brühl 41.
 Köhne, Fabr. v. Werda, Hainstraße 28.
 Kulk, und
 Krüger, Fabr. v. Sommerfeld, Hainstraße 24.
 Krag, Kfm. v. Niederwildungen, Brühl 3.
 Kuhlrow, Fabr. v. Zielenzig, Hainstraße 6.
 Kolbe, Fabr. v. Chemnitz, Brühl 23.
 Kraft, Tuchm. v. Burgkundsstadt, Brühl 59.
 Köhler, Kfm. v. Glauchau, Reichstraße 43.
 Kluckhenn, Lederh. v. Sebastianberg, Ritterstr. 10.
 Kodesch, Gerber v. Marktkeuthen, Hall. Str. 5.
 Kuhlisch, Fabr. v. Forste, gr. Fleischergasse 5.
 Käufer, Kfm. v. Potschappel, Ritterstraße 33.
 Kriebach, Musil. v. Eikerwerda, schw. Kreuz.
 Klopel, Schieferbedeckermstr. v. Plauen, St. Breslau.
 Kessler, Part. v. München,
 Knäuper, Kfm. v. Magdeburg, und
 Keller, Kfm. v. Reichenbach, Palmbaum.
 Kessler, Tuchh. v. Reichenbach, 3 Könige.
 Rosebeck, Kürschner v. Chemnitz, St. Niesä.
 Keller, Rauchh. v. Weissenfeld, und
 Kopitsch, Tuchm. v. Neustadt a D., Rosenkranz.
 Krims, Kfm. v. Brody, Stadt Freiberg.
 Kleinede, Kfm. v. Weissenfeld, St. Frankfurt.
 Krause, Kfm. v. Leplig, Kaiser v. Oesterreich.
 Knapp, Kfm. v. Nürnberg, Hotel de Baviere.
 Kubasch, Kfm. v. Glauchau, gr. Blumenberg.
 Kummer, Kfm. v. Dreßna, weißer Schwan.
 Kinno, Fabr. v. Stollberg, goldner Anker.
 Kirchhabel, Fabr. v. Grimmitzschau, und
 Költisch, Fabr. v. Greiz, Hainstraße 32.
 Kagenstein, Kfm. v. Eschwege, Hall. Gäßch. 5.</p> |
|--|---|---|

- Krabsch, Tuchm. v. Forste,
 Kitzel, und
 Kirchel, Tuchm. v. Schmiebus, Hainstraße 25.
 Künzel, Fab. v. Halle, Stadt Berlin.
 Kühn, Fab. v. Grimmschau, und
 Kosack, Fabr. v. Spremberg, Elefant.
 Krenkel, Kfm. v. Schneeberg, Stadt Hamburg.
 Kürzel, Fabr. v. Grimmschau, und
 Korn, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.
 Krüger, Fabr. v. Spremberg, goldner Hahn.
 Lorenz, Fabr. v. Forste, Hainstraße 7.
 Lange, Fabr. v. Sagan, goldner Anker.
 Lehmann, Kfm. v. Brandenburg.
 Leffer, Kfm. v. Brottrode, und
 Levy, Kfm. v. Berlin, goldner Hahn.
 Löwenberg, Kfm. v. Berlin,
 Loh, Part. v. Prag, und
 Lenz, Kfm. v. Stettin, Hotel de Pologne.
 Lohse, Fabr. v. Lengenfeld, Hall. Gäßchen 3.
 Löwenthal, Kfm. v. Berlin, Brühl 62.
 Löwe, Kfm. v. Berlin, Ritterstraße 41.
 Levy, Kfm. v. Berlin, Reichstraße 55.
 Lange, Fabr. v. Hohenmölsen, Nicolaistraße 51.
 Ludwig, Gerber v. Selb, Halle'sche Straße 5.
 Löwen, Kfm. v. Brandenburg, Brühl 3.
 Leonhardt, Fabr. v. Forste, Böttchergäßchen 4.
 Leonhardt, Fabr. v. Grimmschau, Hainstr. 19.
 Liederwald, Fabr. v. Finkenwalde, Neumarkt 15.
 Löwenbach, Kfm. v. Rühlhausen, Brühl 83.
 Lehmann, Fabr. v. Preiz, Hainstraße 11.
 Lehmann, Kfm. v. Berlin, Brühl 70.
 Liebmann, Kfm. v. Döberitz, Gerberstr. 62.
 Levinsohn, Kfm. v. Neustadt, und
 Lehm, Kfm. v. Plauen, blaues Ros.
 Löwe, Kfm. v. Reichenbach, goldner Arm.
 Leffer, Kfm. v. Berlin, Kaiser v. Oesterreich.
 Michaelis, Kfm. v. Worms, Brühl 82.
 Merzlofsky, Fabr. v. Sibau, Hall. Gäßch. 8.
 Mack, Kfm. v. Altenfundstadt, Nicolaistr. 10.
 May, Kfm. v. Walkdorf, Brühl 71.
 Marx, Fabr. v. Magdeburg, Windmühlstr. 48.
 Marcus, Kfm. v. Kreuznach, Brühl 82.
 Meininger, Tuchm. v. Burgundstadt, gr. Fischgr. 19.
 Magle,
 Müller, und
 Moll, Fabr. v. Sommerfeld, Hainstraße 24.
 Maaß, Fabr. v. Gardelegen, Neufischhof 20.
 Mannheimer, Kfm. v. Brandenburg, Hainstr. 19.
 Meßner, Kfm. v. Großenhain, Brühl 3.
 Marens, Gerber v. Halberstadt, Hainstr. 25.
 Michaelis, und
 Müller, Fabr. v. Bitterfeld, Neufischhof 7.
 Müller, Kfm. v. Apolda, gr. Fischgr. 25.
 Martbaler, Fabr. v. Zeitz, Schulgasse 4.
 Meyer, Kfm. v. Hannover, Stadt Mailand.
 Meyer, Kfm. v. Grefeld, Stadt Hamburg.
 Münch, Kfm. v. Hof, Hotel de Baviere.
 Menzel, Fabr. v. Forste, Hainstraße 7.
 Meß, Kürschner v. Lissa, Brühl 35.
 Martini, Kfm. v. Schlotheim, Thüringer Hof.
 Meyer, Kfm. v. Hoym, und
 Martini, Amtm. v. Dipoldhausen, g. Hahn.
 Meizer, Kfm. v. Chemnitz, und
 Morgenstern, Rent. v. Wien, Hotel de Pol.
 Maaß, Kfm. v. Berlin, Kranich.
 Mactwald, Kfm. v. Berlin, Palmbaum.
 Niemann, Kfm. v. Hamburg, Hotel de Pol.
 Nengasch, Kfm. v. Frankfurt a/M., g. Hahn.
 Neubarth, Fabr. v. Forste, Hainstraße 7.
 Nette, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.
 Neumann, Gerber v. Halberstadt, Hainstr. 25.
 Neumann, Fabr. v. Leutersdorf, Brühl 83.
 Neubert, Fabr. v. Forste, gr. Fleischergasse 5.
 Raumann, Fabr. v. Limbach, Univ.-Str. 12.
 Neubert, Kfm. v. Sannichen, Reichstraße 17.
 Dehmichen, Def. v. Zwickau, Stadt Breslau.
 Dypenheimer, Kfm. v. Fürth, Nicolaistraße 19.
 Otto, Fabr. v. Kirchberg, Neumarkt 22.
 Otto, Fabr. v. Hirschfeld, und
 Ohage, Gerber v. Magdeburg, Hainstraße 25.
 Dypenheimer, Kfm. v. Gleicherwiesen, gr. Fischgr. 20.
 Preuß, Fabr. v. Reudamm, Hainstraße 23.
 Pefchig, Fabr. v. Sommerfeld, Hainstr. 24.
 Pehold, Fabr. v. Kirchberg, Neumarkt 22.
 Paulig, Fabr. v. Forste, gr. Fleischerg. 5.
 Pafchikus, und
 Pöble, Fabr. v. Raguhn, gr. Fleischergasse 25.
 Pfeiffer, Fabr. v. Bitterfeld, Neufischhof 7.
 Pape, Kfm. v. Hof, Hotel de Baviere.
 Piderit, Fabr. v. Burg, Theaterplatz 7.
 Pehold, Fabr. v. Roswein, Palmbaum.
 Pfeiffer, Kfm. v. Reichenbach, goldner Arm.
 Pohl, Kfm. v. Erfurt, Tiger.
 Pauller, Mühlbes. v. Rablis, Stadt Mailand.
 Pörnig, Kfm. v. Chemnitz, und
 Pannot, und
 Paulig, Fabr. v. Sommerfeld, gr. Blumenberg.
 Püsch, Fabr. v. Forste, Hainstraße 7.
 Papper, Kürschner v. Lissa, Brühl 35.
 Pant, Kfm. v. Netza, Hall. Gäßchen 5.
 Philipp, Fabr. v. Grimmschau, Königsstr. 2.
 Püschel, Fabr. v. Spremberg, Tuchhalle.
 Pinius, Kfm. v. Halle, und
 Püschel, Kfm. v. Reichenbach, Kranich.
 Püschel, Fabr. v. Spremberg, goldner Hahn.
 Panzer, Kfm. v. Hannover, Hotel de Pologne.
 Paulig, Fabr. v. Sommerfeld, Elefant.
 Rohland, Kfm. v. Regis, blaues Ros.
 Rippert, Fabr. v. Forste, Brühl 76.
 Richter, Fabr. v. Sommerfeld, Hainstraße 24.
 Richter, Fabr. v. Forste, Hainstraße 25.
 Rost, Kfm. v. Lauban, Brühl 3.
 Rupprecht, Kfm. v. Reichenbach, Brühl 23.
 Reizenberg, Kfm. v. Renden, und
 Reizenberg, Kfm. v. Grefeld, Tuchhalle.
 Rüdiger, und
 Rotke, Fabr. v. Forste,
 Römer, Fabr. v. Döbeln, und
 Rebach, Fabr. v. Reichenbach, Hainstraße 7.
 Raifer, Fabr. v. Grimmschau, gr. Fischgr. 18.
 Rosenber, Kfm. v. Dransfeld, und
 Rodloff, Fabr. v. Dhrdruff, Stadt Mailand.
 Reuß, Rent. v. London, und
 Reimers, Kfm. v. New-York, Hotel de Baviere.
 Rothe, Stud. v. Halle, Stadt Berlin.
 Reincke, Kfm. v. Amsterdam, und
 Rosenthal, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.
 Roth, Kfm. v. Oldenburg, Hotel de Pologne.
 Rindskopf, Kfm. v. Leytiz, Stadt London.
 Schulze, und
 Sobel, Fabr. v. Forste, und
 Sieber, Fabr. v. Döbeln, Hainstraße 7.
 Sternberg, und
 Schramke, Kauf. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Steudner, Fabr. v. Vertsdorf, Brühl 67.
 Schneider, Fabr. v. Großenhain, Hall. Gäßch. 13.
 Schmidt, Fabr. v. Sommerfeld, und
 Semper, Fabr. v. Suben, gr. Fleischerg. 18.
 Schweigmann, Kfm. v. Delden, St. Hamburg.
 Schmidt, Kfm. v. Bernburg, Stadt Berlin.
 Suttan, Kfm. v. Solingen,
 Starke, Fabr. v. Stolp, und
 Schorn, Rent. v. München, Hotel de Pologne.
 Schwetash, und
 Sinapius, Fabr. v. Spremberg,
 Serbrianikoff, Kfm. v. Moskau,
 Stüber, Frau v. Quersurth, und
 Simon, Kfm. v. Brandenburg, g. Hahn.
 Sommermeyer, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Pol.
 Samson, Kfm. v. Hannover, gr. Blumenberg.
 Scherpenhausen, Kfm. v. Grefeld, und
 Scheven, Kfm. v. Bittau, Stadt Rom.
 Simson, Kfm. v. Königsberg, St. Freiberg.
 Sommer, Frau v. München, St. Nürnberg.
 v. Seckendorf, Präkt. v. Neuselwitz, S. de Bay.
 Schmidt, Kfm. v. Magdeburg, Kranich.
 Schlettau, Fabr. v. Neustadt a/D., Elefant.
 Stahl, Kfm. v. Gutfeld, Stadt London.
 Stern, Kfm. v. Willmars, Brühl 77.
 Seifert, Fabr. v. Schmiebus, II. Fischgr. 4.
 Stern, Kfm. v. Gassel, Böttchergäßchen 4.
 Schwarz, Kfm. v. Rühlhausen, Brühl 83.
 Stöckner, Gerber v. Pegau, Hainstraße 25.
 Schimmel, Fabr. v. Kirchhain, gr. Fischgr. 5.
 Schwetash, Fabr. v. Forste, Hainstraße 25.
 Schwabe, Fabr. v. Chemnitz, Kupfergäßchen 4.
 Schwarzenberg, Fabr. v. Wittweida, Hainstr. 32.
 Schönlicht, Kfm. v. Merseburg, gr. Fischgr. 6.
 Schröder, und
 Schön, Fabr. v. Werbau, Hainstraße 28.
 Spigner, und
 Schwan, Fabr. v. Grimmschau, gr. Fischgr. 16.
 Schumann, Fabr. v. Neustadt a/D., Hainstr. 8.
 Schmidt, Fabr. v. Frankenberg, Nicolaistr. 1.
 Setten, Kfm. v. Berlin, Grlamm. Str. 1.
 Schum, Lederh. v. Erfurt, Ritterstraße 7.
 Schulze, Fabr. v. Zeitz, gr. Fleischergasse 19.
 Schloß, Kfm. v. Maroldsweisach, Reichstr. 30.
 Schönlanf, Kfm. v. Berlin, Brühl 63.
 Schurig, Fabr. v. Gr.-Röhrderf, Brühl 60.
 Schlömilch, Kfm. v. Apolda, Nicolaistraße 38.
 Schmidt, Fabr. v. Großenhain, Hotel de Pol.
 Schloß, Kfm. v. Frankfurt a/M., Reichstr. 13.
 Schließ, Fabr. v. Guben, und
 Schfert, Fabr. v. Zeitz, gr. Fleischergasse 24.
 Stoger, Lederh. v. Pölnitz, Ritterstraße 12.
 Sander, Fabr. v. Zeitz, Floßplatz 2.
 Stibermann, Kfm. v. Altenfundstadt, und
 Strauß, Kfm. v. Bamberg, Palmbaum.
 Schiller, Maurermt. v. Arorf, St. Breslau.
 Schloß, Kfm. v. Mainz, Tiger.
 Saupe, Wollh. v. Bötzig, und
 Schnabel, Kfm. v. Löbichau, goldner Arm.
 Schilling, Werkmt. v. Apolda, Kais. v. Destr.
 Schüller, Kfm. v. Magdeburg, St. Gotha.
 Torgis, Kfm. v. Jörbig, Palmbaum.
 Teibel, Werkmt. v. Rabenstein, Kais. v. Destr.
 Thiele, Fabr. v. Forste, Böttchergäßchen 4.
 Tüger, Kfm. v. Berlin, Brühl 70.
 Thienemann, Kfm. v. Raumburg, Grimm. Str. 1.
 Thieme, Fabr. v. Großenhain, Hall. Gäßch. 13.
 Thonke, und
 Tiebel, Kauf. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Teumler, Tuchm. v. Werbau, Hainstraße 25.
 Thierfeld, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Pol.
 Thierfelder, Kfm. v. Jürich, Kranich.
 Urinus, Abes. v. Renkersdorf, St. Nürnberg.
 Uhle, Fabr. v. Großenhain, Hotel de Pologne.
 Unger, Fabr. v. Kirchberg, Neumarkt 22.
 Vogel, Fabr. v. Aischersleben, Elefant.
 Vetterlein, Fabr. v. Großenhain, Hall. Gäßch. 13.
 Valter, Lederh. v. Pegau, Hainstraße 25.
 Völker, Gerber v. Eisenberg, Ritterstraße 14.
 Voss, Kfm. v. Hohenstein, Reichstraße 8.
 Weigel, Kfm. v. Dörlitz, Stadt Riesa.
 Wild, Def. v. Arorf, und
 Wolf, Def. v. Plauen, Stadt Breslau.
 Werther, Fabr. v. Neustadt a/D., Elefant.
 Winter, Kfm. v. Chemnitz,
 Wubbe, Hotel v. Hamburg, und
 Wolf, Kfm. v. Berlin, Stadt London.
 Wagner, Fabr. v. Grimmschau, große Fleischergasse 18.
 Wohlrab, Fabr. v. Treuen, Reichstraße 23.
 Wolf, Fabr. v. Treuen, Nicolaistraße 35.
 Witte, Fabr. v. Zeitz, gr. Fleischergasse 25.
 Wasmuth, Fabr. v. Gottbus, Hainstraße 11.
 Wolf, Fabr. v. Finkenwalde, Hainstraße 3.
 Weil, Kfm. v. Wallerstein, gr. Fleischerg. 23.
 Wiener, Kfm. v. Berlin, Hainstraße 3.
 Werner, Kfm. v. Zimmroda, Hall. Straße 7.
 Wänscher, Fabr. v. Apolda, Schuhmacherg. 6.
 Wagner, Lederh. v. Suhl, Ritterstraße 7.
 Wachenheim, Kfm. v. Mannheim, Brühl 82.
 Wettengel, Fabr. v. Lengenfeld, Hall. Gäßch. 3.
 Wolf, Fabr. v. Suben, Hainstraße 28.
 Weil, Kfm. v. Prag, Kranich.
 Werner, Insp. v. Galbe, Stadt Dresden.
 Wagnitz, Kfm. v. Brandenburg, Hall. Str. 14.
 Zinn, Kfm. v. Raumburg, und
 Zerbst, Fabr. v. Spremberg, goldner Hahn.
 Zschode, Abes. v. Seeligenstadt, St. Dresden.
 Zeuner, Fabr. v. Grimmschau, Hainstraße 3.
 Zeidler, Fabr. v. Gottbus, Hainstraße 7.
 Zöphel, Fabr. v. Grimmschau, Hainstr. 32.
 Zaumseil, Kfm. v. Zeitz, gr. Fleischergasse 24.
 Zipsel, Fabr. v. Meerane, Brühl 60.
 Zipsel, Fabr. v. Meerane, Brühl 23.
 Zschille, Fabr. v. Großenhain, Hainstraße 1.
 Zachenheim, Kfm. v. Hamburg, Kranich.
 Zumppe, Kfm. v. Halle, Hotel de Pologne.
 Zacharias, Kfm. v. Königsberg, St. Freiberg.

Verantwortlicher Redacteur: C. F. Damm, prakt. Adv. u. Notar, Katharinenstraße Nr. 26. — Druck und Verlag von C. Holz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannigasse Nr. 48.